

Informationsblatt

der Gemeinde Erlabrunn



Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Margetshöchheim. Redaktionsschluss für Texte und Anzeigen ist der 1. eines jeden Monats. Das Informationsblatt der Gemeinde Erlabrunn erscheint monatlich und wird jedem Haushalt bzw. jeder Einzelperson kostenlos von der VG zugestellt. **VGem.Tel.: 0931 / 46862-0.** Gesamtherstellung und Anzeigenannahme: Vereins-Druck-Service Heike Scheumann, Margaretenstrasse 4, 97276 Margetshöchheim, Tel. 0931 / 46 18 21, E-Mail: vds-druck@t-online.de

52. Jahrgang

Montag, 15.01.2024

Nummer 2

Aus der Verwaltungsgemeinschaft

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Margetshöchheim

Montag bis Freitag: von 8.00 – 12.00 Uhr und
Donnerstag: von 14.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Erlabrunn

Dienstag: von 14.00 – 18.00 Uhr

Internationaler Frauentag 2024: "Bleiben SIE gesund"!? Frauen und die Medizin

Lange Zeit behandelte die Medizin Frauen und Männer gleich. Heute weiß man, dass es bei ein und derselben Krankheit geschlechterspezifische Unterschiede im Hinblick auf Symptome, Krankheitsverläufe oder die Wirkung von Medikamenten geben kann. Das Würzburger Frauenbündnis zum Internationalen Frauentag lädt am 8. März 2024 von 18 bis 20 Uhr drei Expertinnen sowie Interessierte ins Café Mares, Domerschulstraße 1 in Würzburg, zur Diskussion ein.

Professorin Dr. Marie-Christine Dabauvalle vom Bio-Zentrum der Uni Würzburg erläutert den Stand der Gendermedizin, Dr.in Birgit Sperlich, Sportwissenschaftlerin mit Schwerpunkt Bewegungsförderung, beleuchtet das Bewegungsverhalten aus Geschlechterperspektive und Dr.in Anne Saulin, Dipl.-Psychologin am Universitätsklinikum Würzburg, geht der Frage nach, ob Empathie und (pro)soziales Verhalten typisch weiblich sind.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter www.akademie.frankenwarte.de oder 0931-8046410.

Dem Würzburger Frauenbündnis gehören an: Akademie Frankenwarte, die Gleichstellungsstellen von Stadt und Landkreis Würzburg sowie der Universität Würzburg, Arbeitsgemeinschaft Würzburger Frauen und die Frauenorganisationen von AWF, DGB, ver.di, GEW, IGM, KDFB, KAB, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Linke und vdk Würzburg.



PFLEGEBERATUNG VOR ORT

Nur nach
Terminvereinbarung

Kostenfreie Einzelberatung zu Pflege, Demenz und Wohnen im Alter

Hettstadt, Sitzungssaal im Rathaus,
Rathausplatz 2

06. März 2024 von 14 - 17 Uhr

Kontaktieren Sie uns gerne für einen persönlichen
Beratertermin unter: 0800 / 0001027

Unabhängige Beratung
für Pflegebedürftige
und Angehörige

Beratung zum selbst-
ständigen Wohnen
im Alter oder mit
Behinderung

Beratung und Hilfe in
besonders belastenden
Lebenssituationen

WIRKOMMUNAL.
Für Senioren im Landkreis Würzburg
Zeppelinstraße 67
97074 Würzburg
www.wirkommunal.de



Informationsangebot zur Existenz- gründung, Existenzerhaltung und' Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am Mittwoch, 13. März 2024 von 9.00 bis 12.00 Uhr. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Haben auch Sie Sachen,
die zu schade zum
Wegwerfen sind, aber
eigentlich auch keinen
Platz mehr in Wohnung
oder Haus haben? Dann ab
damit in die Schatzkiste!

TEAM ORANGE BEFÜLLEN SIE SCHATZKISTEN!

Kooperation mit
BRUCHBAR
gemeinnützige GmbH

Als Landkreisbürgerin und -bürger
können Sie an allen 13 Wertstoff-
höfen von team orange eine
Schatzkiste kostenfrei abholen.
Befüllt mit brauchbaren Sachen,
können Sie die Schatzkiste dann
kostenfrei an allen Wertstoff-
höfen oder in allen brauchbar-
Sozialkaufhäusern abgeben.

Seien Sie dabei und belassen Sie
Sachen im Kreislauf!



**Brauchbare Dinge,
die in der Schatzkiste
Platz finden:**

- Hausrat, Geschirr & Dekoartikel, Ess- und Kochgeschirr
- Elektrokleingeräte
- Bücher
- Spielzeug
- Sportartikel
- Werkzeug
- Kleidung, Schuhe & Textilien

team orange | Am Gießgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 / 6156 400
www.team-orange.info | info@team-orange.info
Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Verlängert bis 30. Juni 2024

TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe



Das Genussbuch

*Freuen Sie sich auf
interessante Ausflugstipps
und gutes Essen in Gesellschaft
direkt in Ihrer Region.*

2024

*Holen Sie sich das neue
Genussbuch in Ihrer
Gemeindeverwaltung!*

Kontakt:

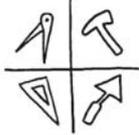
Melanie Ziegler Tel. 0931 80442-18
Carmen Mayr Tel. 0931 80442-21



Mehr Infos
zum Genussbuch
finden Sie online
auf unserer Website

WIRKOMMUNAL.
Für Senioren im Landkreis Würzburg





HARTMANN

MEISTERMAURER



... restauriert meisterlich. – Auch Ihr Schmuckstück!
Rufen Sie: ☎ 0 93 65 - 8 81 97 60

Bauunternehmen Marco Hartmann GmbH
RESTAURATOR HWK · ENERGIEBERATER HWK · 97261 Güntersleben
Altenbergstraße 22 • Fax 8 81 97 61 • Marco_Hartmann@t-online.de



97276 Margetshöchheim
Falkenstr. 5
Tel.: 09 31 / 46 10 79
metzgerei-flach@gmx.de

Wochenanfangsknüller

gültig am Montag, 19.02.2024
und Dienstag, 20.02.2024

**3 Paar Bratwürste
u. 500 g Sauerkraut
zusammen 7,00 €**

Wochenangebot

gültig vom 21.02. bis 24.02.2024

**Frische
Puten-
schnittel**
kg **12.90 €**

Hubertustopf
Schweine-
geschnetzeltes
nach Jägerart
kg **9.90 €**

**Krustenbraten
oder Schweine-
braten**
aus der Schulter
kg **8.90 €**

**Burger
Patties**
aus 100% feinsten
Rindfleisch
kg **11.90 €**

**Krakauer
im Ring**
luftgetrocknet
ca. 300 g
4.00 €

**Gelbwurst,
Lyoner**
auch als Portionswurst
100g **1.19 €**

**Bauern-
rotwurst**
100g **0.99 €**

**Franz.
Tortenbrie**
100g **1.09 €**

**Kosaken-
salat**
100g **1.09 €**



SASCHAROTH TV - SAT - PC

IHR FACHMANN BEI PROBLEMEN
MIT FERNSEHER,
RECEIVER UND CO.

- NEUGERÄTE
- SENDEREINSTELLUNG
- EINWEISUNG
- FEHLERBEHEBUNG
- ALLE FABRIKATE

SETZWEG 26
97209 VEITSHÖCHHEIM
TEL. 0178-8812644

WWW.TV-ROTH.DE
SERVICE@TV-ROTH.DE



Praxis für Physiotherapie Bader
Dorfstr.2-8, 97276 Margetshöchheim
Tel: 0931/970 973 70
Fax: 0931/970 977 79
www.physiotherapiepraxis-bader.de

Öffnungszeiten:

Mo: 7.30 - 19.00 Uhr
Di: 7.00 - 18.00 Uhr
Mi: 7.00 - 18.00 Uhr
Do: 7.00 - 19.00 Uhr
Fr: 7.00 - 18.00 Uhr

Leistungen:

Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage
Manuelle Therapie • KG Neuro • Wärme / Kältetherapie
Elektrotherapie • Wellness Anwendungen • u.v.m.

med. Fußpflege

auch Hausbesuche

Nur Selbstzahler oder Privatrezept
(keine Kassenzulassung)

Verehrte Fahrgäste,

nachdem sich auf der neuen Linie 613 -die seit 01.01.2024 besteht- noch ein paar Änderungen ergeben haben, nachstehend exemplarisch aufgeführt die tatsächlichen Abfahrtszeiten ab Margetshöchheim „Falkenstraße“:

Abfahrt Linie 613 Richtung Würzburg Haltestelle Falkenstraße

Montag - Freitag

05:38 über Neuer Hafen Mitte (05:45) - Würzburg Bismarckstraße 05:55
06:13 über Neuer Hafen Mitte (06:20) - Würzburg Bismarckstraße 06:30
06:39 über Neuer Hafen Mitte (06:46) - Würzburg Bismarckstraße 06:56
08:03 **nur an schulfreien Tagen** Bürgerbräu (08:10) - Würzburg Bismarckstraße 08:20
08:53 Würzburg Bürgerbräu (09:00) - Würzburg Bismarckstraße 09:10
10:53 Würzburg Bürgerbräu (11:00) - Würzburg Bismarckstraße 11:10
11:53 Würzburg Bürgerbräu (12:00) - Würzburg Bismarckstraße 12:10
12:53 Würzburg Bürgerbräu (13:00) - Würzburg Bismarckstraße 13:10
14:23 **nur an schulfreien Tagen** Bürgerbräu (14:30) - Würzburg Bismarckstraße 14:40
15:28 Würzburg Bürgerbräu (15:35) - Würzburg Bismarckstraße 15:45
18:23 Würzburg Bürgerbräu (18:30) - Würzburg Bismarckstraße 18:40
19:23 Würzburg Bürgerbräu (19:30) - Würzburg Bismarckstraße 19:40
20:23 Würzburg Bürgerbräu (20:30) - Würzburg Bismarckstraße 20:40
21:23 Würzburg Bürgerbräu (21:30) - Würzburg Bismarckstraße 21:40

Samstag

07:23 Würzburg Bürgerbräu (07:30) - Würzburg Bismarckstraße 07:40
09:23 Würzburg Bürgerbräu (09:30) - Würzburg Bismarckstraße 09:40
11:23 Würzburg Bürgerbräu (11:30) - Würzburg Bismarckstraße 11:40
13:23 Würzburg Bürgerbräu (13:30) - Würzburg Bismarckstraße 13:40
15:23 Würzburg Bürgerbräu (15:30) - Würzburg Bismarckstraße 15:40
17:23 Würzburg Bürgerbräu (17:30) - Würzburg Bismarckstraße 17:40
19:23 Würzburg Bürgerbräu (19:30) - Würzburg Bismarckstraße 19:40
21:23 Würzburg Bürgerbräu (21:30) - Würzburg Bismarckstraße 21:40
23:35 Würzburg Bürgerbräu (23:42) - Würzburg Bismarckstraße 23:50

Sonn-/Feiertag

09:23 Würzburg Bürgerbräu (09:30) - Würzburg Bismarckstraße 09:40
11:23 Würzburg Bürgerbräu (11:30) - Würzburg Bismarckstraße 11:40
13:23 Würzburg Bürgerbräu (13:30) - Würzburg Bismarckstraße 13:40
15:23 Würzburg Bürgerbräu (15:30) - Würzburg Bismarckstraße 15:40
17:23 Würzburg Bürgerbräu (17:30) - Würzburg Bismarckstraße 17:40
19:23 Würzburg Bürgerbräu (19:30) - Würzburg Bismarckstraße 19:40
21:23 Würzburg Bürgerbräu (21:30) - Würzburg Bismarckstraße 21:40

Fahrplan ohne Gewähr

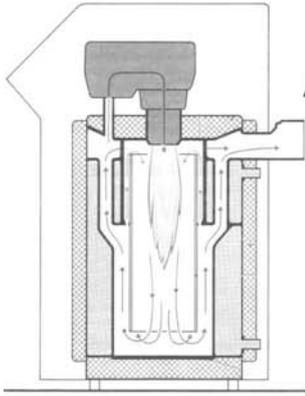
Bitte legen Sie diesen Plan in das neue Fahrplanheft um Irritationen zu vermeiden.

Außerdem folgende Hinweise:

Im neuen Fahrplan „520“ ist versehentlich die Fahrt der Linie 522 um 8.55 Uhr ab Margetshöchheim „Falkenstraße“ nicht ausgedruckt. Bitte diese Fahrt ergänzen.

An den Haltestellen finden Sie die Aushänge für alle Fahrten bis Lohr bzw. Karlstadt.

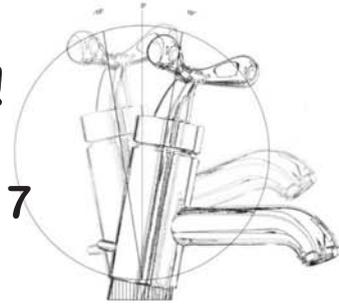
Norbert Götz, Nahverkehrsbeauftragter für Margetshöchheim



Kimmel

- ◆ Wärme - Energie - Technik
- ◆ Bad - Sanierung - Design
- ◆ Spenglerei - Dach - Wand

Wir sind umgezogen!
Sie finden uns
ab jetzt in der Zeller Str. 17



www.kimmel-gmbh.de

Zeller Str. 17 ◆ 97276 Margetshöchheim ◆ Tel.: 0931/99135900 ◆ E-Mail: info@kimmel-gmbh.de

 **Autohaus
Haberbosch**

Stützenbergstr. 1 · 97225 Zelligen
 T 09364 8176090 · autohaus-haberbosch.de

**DAS RUNDUM
SORGLOS PAKET**



- | Wartungs- & Inspektionsservice
- | Sicherheits- & Instandhaltungspakete
- | Räder- & Reifenservice
- | Plakettservice (AU & HU)
- | Karosserie- & Lackservice
- | Ersatzwagenservice & Hol- & Bring-Service
- | Original Audi & VW Zubehörverkauf



Kfz-Meisterbetrieb
Falkenstraße 1a
97276 Margetshöchheim
 Tel.: 0931 / 46 76 25 38

- Kundendienst
- Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Standheizungen
- Klimaanlage-Service
- Reifen & Felgen
- AU & TÜV-Service
- HiFi / Navigation

Große & kleine Einrichtungswünsche 

erfüllen wir nach Maß. Möbel für
 jeden Wohn- und Arbeitsbereich:
 • modern • zeitlos • traditionell •



www.Moebelmacher.de

Fragen kostet nichts, anrufen auch nicht: 0800 66 32 35 6
 Witt Ihr Möbelmacher GmbH • Winterleitenweg 1 • 97318 Kitzingen • ☎ 09321 / 33450

Steinwelten...

Ihr kompetenter Partner in Sachen Naturstein

JOSEF HOFMANN 
 VERSBACH



www.stein-welten.com

Grabmale vom Hersteller

Versbacher Straße 104, 97087 Würzburg
 Telefon (09 31) 20029-0, Fax 20029-20

Kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Wasserverbrauch!

Ende Januar 2024 wurden von der Gemeindeverwaltung die Bescheide über die Wasserverbrauchsgebühren verschickt. Immer wieder stellen dabei die Eigentümer fest, dass gegenüber den Vorjahren ein nicht erklärbarer, erhöhter Wasserverbrauch vorliegt.

Da die Wasserzähler nur einmal im Jahr abgelesen werden, kann z.B. durch eine ständig fließende Toilettenspülung, ein Defekt am Überdruckventil des Warmwasserboilers oder an der Enthärtungsanlage ein hoher Wasserverbrauch entstehen.

Dem Anschlussnehmer entstehen folglich höhere Kosten, weil die Gemeinde aufgrund der geltenden Rechtslage den gesamten Wasserverbrauch und ebenso die daraus resultierende Schmutzwassergebühr berechnen muss.

Unser Tipp:

Kontrollieren Sie regelmäßig den Zählerstand Ihrer Wasseruhr!



Ihre Gemeindeverwaltung

Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurs für Frauen und Mädchen

In Kooperation mit den Gleichstellungsstellen der Stadt und des Landkreises Würzburg bietet die Frauenberatungsstelle im SkF – Sozialdienst katholischer Frauen e.V. einen zweitägigen WenDo-Kurs für Frauen und Mädchen an.

Der Kurs findet statt am 16. und 17. März 2024 jeweils von 9 bis 14 Uhr in der Frauenberatungsstelle im SkF, Huttenstraße 29 B in Würzburg.

WenDo heißt „Weg der Frau“ und will zum starken Auftreten in kritischen Situationen ermutigen. Die Teilnehmerinnen lernen Konfliktbewältigungsstrategien kennen und üben einfache, aber effektive Körpertechniken zur Selbstverteidigung.

Weitere Informationen auf den Webseiten des Sozialdiensts katholischer Frauen www.skf-wue.de, per E-Mail unter fb@skf-wue.de oder telefonisch unter 0931 450070. Um Anmeldung wird gebeten, da es nur eine begrenzte Zahl an Plätzen gibt. Die Teilnehmerinnen können je nach Einkommen eine Aufwandsentschädigung zwischen 20 und 40 Euro entrichten.

Online-Seminar für Landwirte zur Umstellung auf Öko-Landbau

Ökologische Landwirtschaft als Maßnahme gegen Folgen des Klimawandels

Hitzewellen, Spätfröste, Trockenheit, Starkregen, Hagel und Stürme. Die Landwirtschaft ist wie kaum ein anderer Sektor von den klimatischen Bedingungen abhängig und direkt betroffen von den Folgen des Klimawandels. Der Ausbau des Öko-Landbaus ist eine mögliche Maßnahme, diesen Folgen entgegenzuwirken. Doch wie kann das gelingen?

In dem Orientierungsseminar Öko-Landbau der unterfränkischen Öko-Modellregionen werden wichtige Grundlagen der ökologischen Landwirtschaft vermittelt. Welche Veränderungen und betriebliche Voraussetzungen sind notwendig, um erfolgreich in den Bio-Landbau einzusteigen? Und wie kann ich den kürzlich umgestellten Betrieb zukunftsfähig weiterentwickeln? Impulse aus der Praxis sollen Chancen gerade im Hinblick auf die klimatischen Herausforderungen in Unterfranken aufzeigen.

Das Online-Seminar ist kostenlos und findet am 22.02.2024 von 18:30 bis 21:00 Uhr als Videokonferenz via Cisco Webex statt. Neben den unterfränkischen Öko-Modellregionen gibt es fachlichen Input von den Bio-Anbauverbänden Naturland („Nährstoffmanagement, Fruchtfolge und Zwischenfrüchte im Öko-Landbau“) und Bioland („Bodenbearbeitung und Unkrautbekämpfung im Öko-Landbau“).

Anmeldungen gerne direkt bei Hanna Dorn, Öko-Modellregion stadt.land.wue., unter Tel.: 0931 8003-5108 oder E-Mail okomodellregion@lra-wue.bayern.de. Anmeldeabschluss ist der 18.02.2024.



HERZLICHE EINLADUNG

Tag der offenen Tür

Samstag, 16.03.2024

10:00 – 15:00 Uhr

Interessieren Sie sich für eine schulische Berufsausbildung oder Weiterbildung? Dann sind Sie bei uns richtig!

Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung

Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement

Berufsfachschule für Kinderpflege

Berufsfachschule für Sozialpflege

Es warten diverse Aktivitäten aus allen Aus- und Weiterbildungsrichtungen auf Sie. Lassen Sie sich von unseren Lehrkräften persönlich beraten.

Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Wir freuen uns auf Sie.

Klara-Oppenheimer-Schule, Würzburg-
www.klara-oppenheimer-schule.de



Informieren, erleben und weiterkommen!

TAG DER OFFENEN TÜR Samstag, 9. März 2024 9:30 - 15:00 Uhr

Künftige Fachkräfte präsentieren:

- Gaumenfreuden aus der Gastronomie
- Internationales Café der Berufsintegration
- Moderne Elektrotechnik und Metalltechnik
- E-Mobilität und moderne Diagnosestrategien
- Industrie 4.0 am schuleigenen Projekt
- Projekte der Fachschule für Technik
- Lernort Medien erleben
- Druck- und Mediengestaltung

Berufsschule
Berufsfachschule für Maschinenbau
Fachschule für Technik
FRANZ OBERTHÜR SCHULE

Herzliche Einladung

Liebe zukünftige 5. Klässler,
sehr geehrte Eltern,

wir laden Euch und Sie hiermit
ganz herzlich zu unserem
**Schnuppernachmittag und
Informationsabend** ein.



Termin zum Schnuppern:
04.03.2024, 15 Uhr bis 17 Uhr

Termin Infoabend: 07.03.2024, 19 Uhr

Während Ihre Kinder beim Schnuppernachmittag unser Schulhaus erkunden, bieten wir für Sie als Eltern Schulhausführungen an.

Auf <https://www.jakob-stoll-realschule.de> erhalten Sie Einblicke in unseren Schulalltag und zahlreiche Informationen, die einen Eindruck von der Vielfalt unserer Schule vermitteln.

Natürlich sind wir auch persönlich für Fragen unter der Nummer 0931/453450 (Sekretariat) für Sie erreichbar.

Wir freuen uns sehr auf Euch und Sie!

Die Schulfamilie der Jakob-Stoll-Schule

Haus mit Appartement

106 m² Wohnfläche, vollunterkellert,

zwei Badezimmer neu,

Terrasse und Balkon Südseite,

in Margetshöchheim, Pointstraße 6

ab 1.3. oder 1.4.24 zu vermieten.

Kontakt: 0176/6535 6737

Schulnachrichten

Die Sing- und Musikschule informiert

Frühlingsbeginn mit Musik

Unser Weihnachtsvorspiel musste leider krankheitsbedingt ausfallen. Die nächste Gelegenheit, einen Eindruck von der Arbeit an der Musikschule zu bekommen, ist der **Donnerstag, 21. März 2024 um 18.30** im Gelben Saal der Verbandsschule. Es musizieren für Sie Schülerinnen und Schüler aus Leinach, Zell und Margetshöchheim.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte der Musikschule.

Kontakt: Bernhard v.d.Goltz, 0157 3544 8184

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Zell-Margetshöchheim-Erlabrunn

Gottesdienste

Sonntag, 18.02.

10.00 Uhr Gemeindehaus Margetshöchheim (Eckle)

Sonntag, 25.02.

10.00 Uhr Gemeindehaus Margetshöchheim (Fuchs)

Sonntag, 03.03.

10.00 Uhr Gemeindehaus Margetshöchheim (Fuchs)

Sonntag, 10.03.

10.00 Uhr Versöhnungskirche Zell (Dr. Leutritz)

Sonntag, 17.03.

10.00 Uhr Gemeindehaus Margetshöchheim ()

Taizégebet

Herzliche Einladung zum nächsten Taizégebet am **Freitag, 23.02. um 19 Uhr** in der Versöhnungskirche. Sie sind eingeladen zu Liedern, Stille und Gebet.

Weltgebetstag von Frauen für alle

Freitag, 1. März um 19.00 Uhr ist ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche in Margetshöchheim. Die Liturgie des Weltgebetstags 2024 kommt von Christinnen aus Palästina. Unter dem Motto „...durch das Band des Friedens“ wird er am 1. März 2024 weltweit in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten begangen. Es wird vom Deutschen Weltgebetstags-Komitee bei Texten und Gebeten die aktuelle Situation im Nahen Osten bedacht.

Zwockelgottesdienst

Herzliche Einladung zum „Zwockelgottesdienst“ für die Kleinen, etwa 1-6 Jahre, ihre Eltern und Großeltern am **Samstag, 2. März um 16.00 Uhr** in der Versöhnungskirche in Zell. Anschließend Kaffeetrinken und für die Kinder Saft, Kekse, Basteln und Spielen.

Tauftage

25.02., 02.03., 13.04., 14.04., 18.05., 19.05., 08.06. und 22.06.

Kindernachmittag

Nächster Kindernachmittag ist am **Samstag, 9. März um 14 Uhr** in den Räumen der Versöhnungskirche.

Osternacht mit Übernachtung für Kinder:

Am **Sonntag, 31.03. um 6.00 Uhr** feiern wir die Osternacht in Margetshöchheim als **Familiengottesdienst** und laden anschließend zu einem gemeinsamen **Osterfrühstück** herzlich ein.

Zuvor sind alle Schulkinder (1.-6. Klasse), zu einer gemeinsamen Übernachtung in der Versöhnungskirche eingeladen. Wir starten am **Samstag, 30.03. um 18.30 Uhr** mit einem Abendessen, anschl. gibt es u. a. eine Wanderung, Gestaltung von Osterkerzen, Geschichten und Lieder. Am Ostersonntag fahren wir frühmorgens nach Margetshöchheim zum Evang. Gemeindehaus und feiern dann mit vielen anderen zusammen den Osternacht-Gottesdienst (s.o.). Anschließend ist für alle festliches Frühstück. Es gibt ein Anmeldeblatt.

Nähere Information bei Eva Sohn-Fuchs, Tel. 46787989

Konfirmanden

Der Konfirmandenunterricht ist mittwochs um 16 Uhr in den Räumen der Versöhnungskirche. Am So. 3.3. ist um 10 Uhr **Vorstellungsgottesdienst mit mehreren Musikern**. Vom 15.-17. März sind die Konfirmanden auf einer Freizeit in der Jugendbildungsstätte in Pappenheim im Altmühltal.

Fit im Kopf

Vielfältiges und interessantes **Gedächtnistraining jeden Donnerstag von 14.30 - 15.30 Uhr** im Gemeinderaum der Versöhnungskirche Zell am Main. Unkostenbeitrag 3,- Euro pro Person und Einheit.

Es ist keine Anmeldung erforderlich, kommen sie einfach. Ansprechpartnerin: Andrea Beer-Wirges (0931/612557)

Seniorenkreis Margetshöchheim-Zell-Erlabrunn:

Einmal im Monat dienstags um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Margetshöchheim, Info: Claudia Schaum, Tel.: 30469969 und Marianne Hertlein, Tel.: 463838

12. März Passionsandacht mit Pfarrer Fuchs

Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober 2024:

Liebe Gemeindeglieder,

die sechsjährige Amtsperiode des Kirchenvorstandes geht im Herbst zu Ende.

Am 20. Oktober ist Kirchenvorstandswahl. Der erste Schritt ist die Kandidatensuche bis Anfang Mai.

Ein Vertrauensausschuss wurde gebildet, der die Wahl vorbereiten wird.

Aus Erlabrunn: Christian Fischer und Klaus Pechold

Aus Margetshöchheim: Christiane Heemskerk, Irmtraud Tratz (Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes) und Sabine Zimmer

Aus Zell: Sabine Rauch, sowie Pfarrer Peter Fuchs.

In unserer Kirchengemeinde sind 6 stimmberechtigte Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher zu wählen. Zwei werden noch berufen. Bitte überlegen Sie, bei welchen Gemeindegliedern sie es sich gut vorstellen können, dass sie in den nächsten Jahren Entscheidungen für unsere Gemeinde treffen und Gemeindeleben weiter entfalten.

Kontakt:

Evang. Pfarramt, Hauptstr. 124, 97299 Zell a. Main

E-mail: pfarramt.versoehnung.zell@elkb.de

Homepage: www.versoehnungskirche.com

Pfarrer Peter Fuchs: Tel.: 46 78 79 78

Vertrauensfrau: Irmtraud Tratz Tel.: 46 32 91

Pfarramtssekretärin Tanja Colón, Tel.: 46 78 79 78

Bürozeiten: Di. + Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten der Pfarr- gemeinde St. Johannes der Täufer

in der Pfarreiengemeinschaft Hl. Franziskus im Maintal

So erreichen Sie uns:

Kath. Pfarramt, Rathausplatz 1, 97299 Zell a.M.

Tel.: 0931-461272

Fax: 0931-463845

E-Mail: pg.zell-main@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.kirchen-zell-leinach.de

Bürozeiten:

Mo / Di / Mi / Fr: 09:00 - 11:00 Uhr

Mi: 14:00 - 16:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist wegen Urlaub vom 12.-14.02.2024 geschlossen.

Für dringende seelsorgliche Notfälle (Krankensalbung und Sterbefälle):

Pfarrer Andreas Kneitz: Tel: 0931-461239

E-Mail: andreas.kneitz@bistum-wuerzburg.de

Pfarrvikar Dariusz Kowalski: Tel.: 09364-8125640

E-Mail: dariusz.kowalski@bistum-wuerzburg.de

für Seelsorgegespräche:

Gemeindereferentin Katharina Simon;

Tel.: 0931-3046604

E-Mail: katharina.simon@bistum-wuerzburg.de

Diakon im Nebenberuf Rudolf Haas:

Tel.: 09350-9098262

E-Mail: diakon.haas@t-online.de

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in der Pfarrei St. Johannes d.T. Margetshöchheim:

Freitag, 16.02.2024

17:00 Uhr Kreuzweg

Sonntag, 18.02.2024

10:30 Uhr Messfeier

Montag, 19.02.2024

09:00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 21.02.2024

21:00 Uhr Kontemplatives Abendgebet

Donnerstag, 22.02.2024

18:30 Uhr 1. Fastenandacht „Interessiert mich die Bohne“

Freitag, 23.02.2024

17:00 Uhr 3. Weggottesdienst der Kommunionkinder

Sonntag, 25.02.2024

10:15 Uhr Kinderkirche

10:30 Uhr Messfeier für die Pfarreiengemeinschaften

Montag, 26.02.2024

09:00 Uhr Messfeier

Dienstag, 27.02.2024

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Messfeier

Mittwoch, 28.02.2024

21:00 Uhr Kontemplatives Abendgebet

Donnerstag, 29.02.2024

18:30 Uhr 2. Fastenandacht: „Der Kern der Bohne - Neues Leben leben“

Freitag, 01.03.2024

10:00 Uhr Messfeier in der Tagespflege

19:00 Uhr Weltgebetstag in der Kirche, anschl. Begegnung im Pfarrheim

- Netzwerktechnik
- Sprechanlagen
- Telefonanlagen

- Antennenanlagen
- Beleuchtung
- Das „intelligente Haus“
- Baustromverteiler

- E-Check
- Installation
- Kundendienst



Judenhof 3
97299 Zell am Main

Tel: 0931 / 32 92 33 90
Fax: 0931 / 32 92 33 99

info@teschner-elektro.de
www.teschner-elektro.de



Pflegen mit Herz und Hand
Jürgen P. Dürr

Medizinische Versorgung
Pflege
Beratung
Palliativpflege
Betreuung
Prophylaxe

Ihre Pflege daheim
0931 / 46 770 400
Tag und Nacht für Sie erreichbar.



RENOS® GmbH & Co. KG Böden Türen Treppen
97234 Reichenberg-OT Fuchsstadt * Albertshäuser Strasse 18 * Tel: 09333-1820 * www.renos.team

**Packen
wir's
an!**



Matthias Stockmann

Heizung - Lüftung - Sanitär

- Gas- und Ölfeuerung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Kundendienst ■ Notdienst

Hirschtal 19, 97274 Leinach, Tel. 09364/4383, Mobil 0171/1239544

Bestattungs-Institut

»Abschied« GmbH

Annastraße 16 · 97072 Würzburg
Tel. 09 31/1 30 87 · Fax. 09 31/5 53 43
abschied@onlinehome.de



Nähe des Hauptfriedhofs
Tätig auf allen Friedhöfen
Parken im Hof

...wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...

Bestattermeisterin
Alexandra Geist

Samstag, 02.03.2024

16:00 Uhr Auf dem Weg nach Ostern,
gest. vom Kinderkirchen-Team

Sonntag, 03.03.2024

10:30 Uhr Messfeier

Montag, 04.03.2024

09:00 Uhr Messfeier

Dienstag, 05.03.2024

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Messfeier

Mittwoch, 06.03.2024

21:00 Uhr Kontemplatives Abendgebet

Donnerstag, 07.03.2024

18:30 Uhr Friedensgebet

Freitag, 08.03.2024

17:00 Uhr Kreuzweg

Samstag, 09.03.2024

09:00 Uhr „Tag der Versöhnung“ für die
Erstkommunionkinder

Sonntag, 10.03.2024

10:15 Uhr Kinderkirche
10:30 Uhr Messfeier
14:00 Uhr Taufe von Maxime Wachert

Montag, 11.03.2024

09:00 Uhr Messfeier

Dienstag, 12.03.2024

18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Messfeier

Mittwoch, 13.03.2024

21:00 Uhr Kontemplatives Abendgebet

Donnerstag, 14.03.2024

18:30 Uhr 3. Fastenandacht: Bohntausch - Im Geben
und Nehmen das Leben feiern

Freitag, 15.03.2024

17:00 Uhr 4. Weggottesdienst der Kommunionkinder

Fastenandachten

„Interessiert mich die Bohne“ – das Leitwort der diesjährigen Misereor- Fastenaktion ist sicher ungewöhnlich. Lesen wir es mit einem Ausrufezeichen am Ende – ‚Interessiert mich die Bohne!‘ – dann meint es, dass uns ein Sachverhalt, ein Mensch, nicht egal ist.

Versehen wir das Leitwort mit einem Fragezeichen – ‚Interessiert mich die Bohne?‘ – dann wird es zur Anfrage, ob wir uns berühren lassen von der Lebenssituation von Kleinbäuerinnen und -bauern in Kolumbien. Misereor stellt in diesem Jahr das Projekt „Landpastoral der Diözese Pasto“ in den Mittelpunkt. Hier setzen sich Menschen ein für eine gute und reichhaltige Ernährung für alle und Vielfalt vom Acker bis auf den Teller. (nach Misereor)

In der Fastenzeit schauen wir mit Misereor in drei Andachten genauer hin und nehmen Nöte und Bedürfnisse wahr: **22.02., 29.02., 14.03.** - jeweils donnerstags um 18:30 Uhr

Bauen wir mit an einer Welt, die ein lebenswerter Ort für alle ist!

Sie sind herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Gottesdienstbeauftragten von Margetshöchheim und die Mitglieder des Sachausschusses Mission-Entwicklung-Frieden

Kinderkirchen-Termine**Sonntag, 25.02.2024****Sonntag, 10.03.2024**

jeweils 10:15 Uhr im Rathausinnenhof

Alle Kinder und Familien sind bei uns herzlich willkommen

Weltgebetstag 2024**Ein „Band des Friedens“ als Hoffnungszeichen**

„durch das Band des Friedens“... so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag (WGT) 2024 aus Palästina überschrieben. Dieser Titel greift den zentralen biblischen Text des diesjährigen WGT aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: *„Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält“* (Eph 4,3)

Das deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag dazu beiträgt, das Band des Friedens weltweit, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und bei uns in Deutschland wieder neu zu knüpfen.

Und so lädt das Vorbereitungsteam aus Margetshöchheim alle Christinnen und Christen ein, **am Freitag, 1. März um 19:00 Uhr in der kath. Kirche St. Johannes d. T.** mitzubeten und Gott zu bitten, dass es bald Frieden im Nahen Osten gibt; einen Frieden, der mit Gerechtigkeit und Vergebung einhergeht und Lebensperspektiven für alle Menschen in der Region eröffnet.

Ulrike und Jürgen Herberich haben drei Wochen bei einer christlichen Familie in Bethlehem in Palästina gelebt und können im Anschluss an den Gottesdienst im Pfarrheim die eine oder andere Frage zur Situation in Palästina beantworten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das ökumenische Vorbereitungsteam für Margetshöchheim

Staunen. Fragen. Gott entdecken.

Die eigenen Enkel begleiten - Gemeinsam unterwegs sein!

Ein KESSer-Nachmittag für Omas und Opas mit Kaffee und Kuchen am Sonntag, 3. März, 15:30 - 17:30 Uhr im Bürgerhof Erlabrunn

Liebe Großeltern,

die Welt aus Kinderaugen zu sehen, eröffnet uns immer wieder neue Perspektiven. Und wir dürfen mit unseren Enkeln staunen über all die Wunder und Entdeckungen, die sie machen. Kinder wollen die Welt begreifen – und dabei nicht nur verstehen, wie alles funktioniert, sondern auch warum alles so ist, wie es ist.

Auf die kleinen und großen Fragen der Kinder muss man nicht lange warten: Wo war ich, bevor ich geboren wurde? Wenn einer stirbt, ist er dann ganz weg? Gibt es Schutzengel? Ist Gott größer als unendlich? Kinder wünschen sich dabei Zuhörer und Mitentdecker und auch Antworten. Dann sagen Eltern vielleicht auch mal: „Frag doch mal die Oma oder den Opa!“

Wir möchten Sie an diesem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen einladen ins Gespräch zu kommen sowie verschiedene Anregungen und Impulse mitzunehmen, um ermutigt im Alltag mit ihren Enkeln die Welt zu entdecken.

Wir freuen uns auf Sie!

Katharina Simon & Claudia Roßkopf

(Gemeindereferentinnen und KESS-Referentinnen)

Kess
kooperativ | ermutigend | sozial | situationsorientiert
erziehen[®]

UNABHÄNGIG UNBEGRENZT SOLARWÄRME

Jetzt Kollektoren auf jedes Dach!

AKTION WINTERSONNE 01.01.24 – 31.03.24



Ihr
Paradigma
Fachpartner

**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**

Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb



Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 784094-7
www.weber-martin.de

HECKENWIRTSCHAFT 17.02.-24.03.24

MO-DI & DO-SA: AB 17 UHR
SO: AB 16 UHR



MITTWOCH RUHETAG
- OHNE RESERVIERUNG -

WINZERIN
ILONKA
SCHEURING

LUTZGASSE 6
97276 MARGETSHÖCHHEIM

IMMOBILIENSPRECHSTUNDE

Jeden ersten Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 19:00 Uhr

Unsere Spezialisten stehen Ihnen
gerne kostenfrei und unverbindlich
für Ihre Fragen rund um Ihre Immo-
bilie zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in unserem Bürogebäude in der
Rottendorfer Str. 15a in Würzburg!

Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Insektenschutz

nach Maß für Fenster,
Türen & Lichtschächte



GÜNTHER
MUGGEGITTER
... in Zusammenarbeit mit Treiber & Treiber GbR

E-Mail: guentherben@me.com

An der Kapelle 14 • 97225 Zellingen • 09364 / 8125678

Winterrabatt
nur noch im Februar



ANUMAR
Wir erzeugen Grünstrom

Wir pachten
Flächen
für Solarparks

anumar.de

Anumar GmbH
Hauwöhner Straße 21
85051 Ingolstadt
projekte@anumar.de
Telefon 08 41 / 99 37 38 – 0

Gastfamilien gesucht

Wir suchen Familien mit Kindern, Paare
oder auch alleinstehende Damen, die bereit
sind, ein oder zwei italienische Schüler/innen
im Alter von circa 14-18 Jahren aufzunehmen.
10. - 16.03. / 17. - 23.03. / 19. - 25.05.2024
Ankunft immer Sonntagabend, Abfahrt immer
Samstagfrüh. Die Schüler haben vormittags
Unterricht und absolvieren nachmittags ein
Freizeitprogramm.

Info zu Programm und Vergütung:

M. Pucci-Schmidt Tel. 09521-77 01 Mobil: 0172-82 09 515
Evamaria Martinez di Pucci Tel. 0931-84 912
oder senden Sie mir eine E-Mail: pucci-schmidt@t-online.de

elektro
Gruß

...die sympathischen Stromer

www.gruss-elektro.de



Schulstraße 18
97291 Thüngersheim

09364-6069012
info@gruss-elektro.de

Solange man neugierig ist, kann einem das Alter nichts anhaben

Riskieren Sie den ersten Schritt, denn Gedächtnistraining hält fit

Liebe Senioren,

in Zusammenarbeit mit dem katholischen Seniorenforum Würzburg bieten wir wieder ein ganzheitliches Gedächtnistraining mit leichten Bewegungsübungen für Senioren an.



Margetshöchheim (im Pfarrheim):

**Kursbeginn: Donnerstag, 07.03.2024
von 14.00 Uhr bis 15.15 Uhr**

Kursleitung: Gertrud Moldenhauer

Erlabrunn Bürgerhof:

**Kursbeginn: Dienstag, 05.03.2024
von 10.15 Uhr bis 11.30 Uhr**

Kursleitung: Claudia Schmidt

Kursgebühr: 35,00 Euro

8 Einheiten zu je 75 Minuten, 1 x wöchentlich
(Schnuppergäste zum jeweils 1. Termin willkommen)

Anmeldung bis spätestens 04.03.2024 unter:

Pfarrbüro	0931 / 461272
Gertrud Moldenhauer	0931 /4650330
Maria Flach	09364 / 1756
Claudia Schmidt	09365 / 2912

Wir freuen uns auf kurzweilige Trainingsstunden mit Ihnen

Ihre Gedächtnistrainerinnen

Claudia Schmidt und Gertrud Moldenhauer

Seniorenkreis St. Johannes d. T.

Der Seniorennachmittag am 13. März steht im Zeichen der Vorbereitung auf Ostern. Wir beginnen mit um 14.00 Uhr mit dem Beten eines Kreuzwegs im Pfarrheim.

Gäste sind – wie immer – herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Team für den Seniorenkreises

2-Zimmer Dachgeschoßwohnung
mit Blick auf den Main in Margetshöchheim
zu vermieten.

Eingebaute Küche, kl. Abstellraum,
Kelleranteil, ca. 45 qm ab sofort
zu vermieten. Kaltmiete 400,- €.
Tel.: 0151 / 25309563

Eigenheim zum Kauf von junger Familie
gesucht. Finanzierung gesichert.
Übernahme im Laufe 2024 wird angestrebt.
Veitshöchheim, Zell, Margetshöchheim,
Erlabrunn oder Leinacher Gegend.
TEL: 0170 750 83 92 oder
per E-Mail: immobilie2024@outlook.de

**Suche Haushaltshilfe für Senior,
wohnhaft in Erlabrunn.**

Ca. 2 x 3 Stunden pro Woche
(keine Pflege).

Flexible Zeiteinteilung möglich.

InteressentInnen bitte unter
Tel. **0177-442 51 888** melden (bitte ab 18.00).



Das ambulante Pflegebärchen
Kranken- und Altenpflege

Für die ambulante Pflege haben wir Kapazität.
Auskunft erhalten Sie unter folgender Telefonnummer:

09364 - 8177395



Haustechnik
Zürrlein GmbH & Co. KG

Inh. Armin Michel



Kettelerstraße 96
97222 Rimpar
Tel. (0 93 65) 98 96

- ✓ **Sanitärtechnik**
- ✓ **Heizungsbau**
- ✓ **Solaranlagen**
- ✓ **Regenwassertechnik**



Neues aus Margetshöchheim

Einwohnermeldeamt und Standesamt

Stand am 31.12.2023:	3.181
Zuzüge	15
Wegzüge	12
Geburten	0
Eheschließungen	0
Sterbefälle	5
Stand am 31.01.2024:	3.179

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 12.12.2023

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Margetshöchheim, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Margetshöchheim fest.

Hinsichtlich Tagesordnung und Ladung wurden keine Einwände erhoben. Das öffentliche Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10.10.2023 wurde genehmigt. Bei TOP 8 ist dem Beschluss noch der Satz anzufügen „Es wird auf den Antrag der MM verwiesen.“ Das öffentliche Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 14.11.2023 wurde genehmigt.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Bauleitplanung - Vorhabenbezogener Bebauungsplan Freifeld-Photovoltaikanlagen, Vorentwurf des Bauungs- und Flächennutzungsplans, Beschlussfassung über

- Antrag auf Einleitung des Verfahrens
- Auslegung des Vorentwurfs mit Begründung und Umweltbericht

Der Gemeinderat Margetshöchheim beabsichtigt in seiner öffentlichen Sitzung am 12.12.2023 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Margetshöchheim“ mit Örtlichen Bauvorschriften sowie die Änderung des Flächennutzungsplans zu beschließen.

Anlass für die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Margetshöchheim“ sowie die Aufstellung der örtlichen Bauvorschriften ist ein Bauvorhaben zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage am Steinhauhof. Da die Fläche im rechtskräftigen Flächennutzungsplan als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt ist, muss der Flächennutzungsplan geändert werden, was parallel durch die 8. Änderung des FNP vollzogen wird.

Das Plangebiet mit ca. 29,6 ha umfasst die Flurstücke 7475, 7476, 7477, 7492 und 7492/1 (teilweise) und ist Bestandteil des gemeinsamen Projekts der Gemeinden Leinach, Margetshöchheim und Hettstadt zur Errichtung eines

interkommunalen Solarparks mit insgesamt fast 100 ha Fläche.

Die Vorentwürfe des Bebauungsplanes, der zugehörigen Örtlichen Bauvorschriften und der Änderung des Flächennutzungsplans werden dem Gemeinderat in der Sitzung am 12.12.2023 vorgestellt. Die Vorentwürfe des Bebauungsplanes mit den Örtlichen Bauvorschriften sowie der Änderung des Flächennutzungsplans werden anschließend im Rahmen einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung für die Dauer eines Monats im Rathaus Margetshöchheim ausgelegt sowie auf der Homepage der Gemeinde online gestellt. Zeitpunkt und Ort der Auslegung werden rechtzeitig öffentlich bekannt gemacht.

Während dieser Auslegungsfrist können die Bürger ihre Anregungen zum Planwerk vorbringen.

Gleichzeitig werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 und § 2 Abs. 2 BauGB beteiligt und um die Abgabe ihrer Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gebeten.

Eine weitere Beteiligung des Gemeinderates im folgenden Bauleitplanverfahren erfolgt zu gegebener Zeit.

Bürgermeister Brohm führte kurz in das Projekt ein und stellte die anwesenden Planer vor. Im Anschluss erläuterte der Planer den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplans als auch die Änderung des Flächennutzungsplans sowie der beiliegenden Begründungen. Nachfragen aus dem Gremium wurden beantwortet.

Es ergingen folgende

Beschlüsse:

1. Dem Antrag gem. § 12 Abs. 2 BauGB wird zugestimmt. Der erste Bürgermeister wird bevollmächtigt einen städtebaulichen Vertrag zur Absicherung des Vorhabens, insb. hinsichtlich der Zusicherung der Kostenübernahme und Folgekostenübernahme zu unterschreiben.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

2. Der Gemeinderat stimmt dem in der Sitzung am 12.12.2023 vorgestellten Vorentwurf des o. g. Bebauungsplans (FINrn. 7475, 7476, 7477, 7492 und 7492/1 (teilweise)) sowie den dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer einmonatigen Planauslage im Rathaus Margetshöchheim sowie online auf der Homepage der Gemeinde durchzuführen und die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB um die Abgabe einer Stellungnahme innerhalb angemessener Frist zu bitten.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

3. Der Gemeinderat stimmt dem in der Sitzung am 12.12.2023 vorgestellten Vorentwurf der o. g. Flächennutzungsplanänderung (FINrn. 7475, 7476, 7477, 7492 und 7492/1 (teilweise)) zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer einmonatigen Planauslage im Rathaus sowie online auf der Homepage der Gemeinde durchzuführen und die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und § 2 Abs. 2 BauGB um die Abgabe einer Stellungnahme innerhalb angemessener Frist zu bitten.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

Allgemeine Preise für die Erdgas-Grundversorgung von Haushaltskunden in Margetshöchheim

gültig ab 01.04.2024

PREISE

ERDGAS	netto	brutto	
Standard (bis 10.286 kWh/Jahr)			
> Arbeitspreis	13,10	15,59	Ct/kWh
> Grundpreis	6,00	7,14	€/Monat
Standard Plus (ab 10.287 kWh/Jahr)			
> Arbeitspreis	12,40	14,76	Ct/kWh
> Grundpreis	12,00	14,28	€/Monat

Detaillierte Informationen zu den ab 01.04.2024 gültigen Preisen in der Grundversorgung und den Sonderverträgen finden Sie auf unserer Homepage. Alle Kunden, die von der Preisänderung betroffen sind, erhalten ein persönliches Anschreiben.

Energieversorgung Lohr-Karlstadt u. Umgebung GmbH & Co. KG
Zum Helfenstein 4 // 97753 Karlstadt // Tel. 09353 7901-0 // www.die-energie.de

**Einheimisches Ehepaar
sucht freistehendes
Einfamilienhaus
in Margetshöchheim,
bevorzugt in
Halbhöhenlage.**

Tel.: 0160 / 90 41 83 87

**Unkomplizierter Verkauf
ohne Makler möglich.**

Alexandra & Monika Merkle



Pflanzen / Floristik & Goldschmiede

Lassen Sie sich überraschen von **Blütenvielfalt**
und individuell angefertigtem **Schmuckdesign**.

Wir beraten Sie sehr gerne!

Mo.-Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr

www.DuoArt-Merkle.de

Würzburger Str. 50 · 97276 Margetshöchheim
Tel. 09 31/ 99 13 61 99 · Fax 09 31/ 99 13 61 98

DB computing & communication

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer (Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
- Netzwerkbetreuung
- PC-Notdienst
- Systembetreuung
- Datenrettung



Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: (0931) 40 44 070 | Werkstatt: (0931) 40 40 97 30
mail@db-computing.de | www.db-computing.de

Inh: D. Blatterspiel

**Raumausstattung
Michael Hösl**

97276 Margetshöchheim

Tel.
0931/460 917 0
0170/470 732 5



- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Gerüstbau
- ✓ Raumausstattung
- ✓ Trockenbau
- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenrenovierung

Treiber & Treiber GbR

- Türen
- Fenster
- Rollladen
- Reparaturen
- Einbruchschutz
- Insektenschutzgitter

Zellingen 09364/815277

TOP 2

ILE - Bericht der ILE-Managerin über die Tätigkeiten der ILE

ILE-Managerin Frau Klüpfel berichtete über die vielseitigen Tätigkeiten der ILE im Jahr 2023 und gewährte zum Schluss auch einen Ausblick auf das Jahr 2024.

Im Rückblick auf das Jahr 2023 wurden nachfolgende wesentliche Punkte in den Mittelpunkt gestellt:

- Die Bauhofkooperation ist wesentliche Schritte gegangen. Fünf von sieben Gemeinden haben sich auch grundsätzlich bereit erklärt, an einer Kooperation weiter interessiert zu sein und diese vorbereiten zu wollen. In diesem Zusammenhang soll zu Beginn des Jahres 2024 eine entsprechende Fortentwicklung des Projektes stattfinden.
- Die IT-Fachkraft für den Schulverband wurde im letzten Quartal des Jahres eingestellt und hat sich mittlerweile an allen Schulen in der ILE vorgestellt. Die Maßnahme läuft an.
- Im Jahr 2023 war die Zusammenarbeit in der ILE zu evaluieren. Dieser Evaluierungsworkshop hat im zweiten Halbjahr 2023 stattgefunden. Alle Gemeinden sprachen sich dafür aus, die interkommunale Kooperation fortzusetzen. Dementsprechend ist auch das ILEK zu überarbeiten. Hierzu wird es einen Bürgerworkshop am 29.02.2024 um 18:30 Uhr in Himmelstadt geben. Hierbei können sich interessierte Bürger vor Ort mit einbringen, um das ILEK für die nächste Periode der Zusammenarbeit mitzubestimmen und mitzugestalten.
- Auch das Regionalbudget hat 2023 und 2024 einen Anklang gefunden und wird auch in Zukunft fortgesetzt werden. Im Jahr 2023 konnten ca. 85.000 € an Förderung ausgegeben werden. Bewerbungen für das Regionalbudget 2024 können bis zum 31.01.2024 in der Geschäftsstelle der ILE im Rathaus Thüngersheim abgegeben werden.
- Der Abschluss des Ökokontos ist projektbezogen im ersten Halbjahr 2024 zu erwarten.

Nach dem Bericht von Frau Klüpfel bedankte sich Bürgermeister Waldemar Brohm ausdrücklich für die bisher geleistete Arbeit von Frau Klüpfel. Die Gemeinde Margetshöchheim ist sehr zufrieden hiermit und wünscht insgesamt weiterhin eine gute, konstruktive Zusammenarbeit. Der Gemeinderat nahm die Ausführungen einstimmig zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 3

Zuschuss - Antrag auf Zuschuss für Sanierungsarbeiten, Evg. Kirche | Beschlussfassung

Mit Beschluss vom 14.07.2020 hat die Gemeinde einem Zuschuss i.H.v. 15.000 € an die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Zell-Margetshöchheim-Erlabrunn aufgrund von Sanierungsarbeiten am Ringanker zugestimmt.

Mit Schreiben vom 17.11.2023 wird nun die Aufstockung um 5.000 € auf sodann 20.000 € angefragt.

Bürgermeister Brohm führte kurz in die Thematik ein, stellte die entsprechenden Abläufe dar und empfahl den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderats, dem Antrag zuzustimmen.

Beschluss:

Dem Antrag wird zugestimmt. Der Zuschuss wird Anfang 2024 angewiesen.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

TOP 4

Informationen und Termine

A) Mitschrift Bürgerversammlung

Diese liegt als Anlage bei.

B) Termine 2024

Es wird vorgeschlagen die Termine, wie in der Anlage des GR zu übernehmen, mit einer Ausnahme. Die Gemeinderatssitzung Juli 2024 wird vom Dienstag, den 09.07.2023 auf Montag, den 08.07.2023 vorverlegt.

Die Termine wurden entsprechend der abgeänderten Vorlage vereinbart.

C) Aufschüttungen nahe Hochbehälter Hochzone

Es ist zu prüfen, ob diese auf gemeindeeigenen Flächen erfolgt sind und ob eine Gefährdung für die Regenrückhaltebecken besteht.

TOP 5

Totengedenken der Verstorbenen

1. Bürgermeister Waldemar Brohm verlas die Namen der seit der letzten Jahresabschlussitzung verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Margetshöchheim. Im Anschluss an die Verlesung der Namen zollte der Gemeinderat mittels einer Schweigeminute den Respekt und die Anteilnahme gegenüber den Verstorbenen.

TOP 6

Jahresrückblick des Bürgermeisters und der Fraktionen

Bürgermeister Waldemar Brohm blickte auf das Jahr 2023 zurück. Geprägt war der Rückblick durch den immer noch stattfindenden Krieg in der Ukraine als auch den am 07.10.2023 begonnenen Krieg in Israel bzw. dem Gaza-Streifen. Unter diesen Umständen ist ein Weiter so nicht möglich und nicht vorstellbar. Insbesondere auch nicht im Hinblick auf die Umwelt. Im Weiteren stellte Bürgermeister Brohm das Erreichte im Jahr 2023 in den Mittelpunkt. Hierbei handelt es sich um die Generalsanierung Mittelschule, die Planungen bzgl. der Kinderkrippe und der Kindertagesstätte als auch die Sanierung der Kinderkrippe, die schwierigen Verhandlungen bzgl. Mainsteg als auch Rückbau des alten Mainstegs, der bald abgeschlossene und beurkundete Eigentumsübergang am Klostergelände, die Errichtung des ersten Bauabschnitts des Baugebiets Scheckert-Lausrain und die Freifeldphotovoltaik-Anlage, welche interkommunal mit Leinach und Hettstadt errichtet werden soll. Ebenso wie viele weitere kleine Themen und Erreichtes.

1. Bürgermeister Brohm richtete im Anschluss seinen Dank an alle Vereine, Organisationen sowie Ehrenamtliche, die sich für das gute Miteinander engagieren, ehrenamtlich in ihrer Freizeit tätig sind und für ihre Vereine, Organisationen und Interessen eintreten. Einen besonderen Gruß richtete er an die französischen Freunde und an das Partnerschaftskomitee.

Das Weihnachtsfest 2023 soll insbesondere wieder dazu führen, dass Frieden in der Welt einkehrt und auch im Kleinen wieder ruhige Tage stattfinden, um das turbulente Jahr 2023 besinnlich und entschleunigt zu Ende gehen zu lassen. Zum Abschluss dankte Bürgermeister Brohm allen, die sich im ablaufenden Jahr für die Gemeinde Margetshöchheim eingesetzt haben, wünschte alles Gute für das Jahr 2024 und viel Gesundheit.

Für die CSU-Fraktion sprach Gemeinderat Haupt. Aus Sicht der CSU-Fraktion sind die Entwicklungen im Jahr 2023 besorgniserregend gewesen. Dennoch ist der Rückblick auf das Jahr 2023 nicht nur auf die negativen und

einschneidenden Aspekte zu richten, sondern auch auf das Positive in den Nachrichten und die Themen, die die Gemeinde im Öffentlichen sowie im Privaten beschäftigt haben. Auch die CSU-Fraktion legte den Fokus auf das Erreichte und führte hierzu Investitionen in die Wasserversorgung, den ersten Bauabschnitt, in die Glasfaserversorgung, und hierbei ist nur die digitale Bereitstellung des Internets, nicht die Umsetzung der Maßnahme im öffentlichen Straßenraum gemeint, den Spielplatz am Scheckert und die Photovoltaik im Altort, die seit dem 01.01.2023 neu geregelt ist, an. Die CSU-Fraktion bedankte sich für die gute Arbeitsatmosphäre im Gemeinderat, insbesondere für den fairen Umgang trotz unterschiedlicher politischer Anschauungen und bedankte sich bei der Verwaltung für die sehr gute Vorbereitung der Sitzungen. Zum Abschluss blickte Gemeinderat Haupt nochmal in die Zukunft und verdeutlichte, dass ihm die steigenden Schulden und die damit verbundenen eingegangenen Verbindlichkeiten besorgt machen, aber grundsätzlich er positiv optimistisch gestimmt ist, dass 2024 ebenso erfolgreich für die Gemeinde verlaufen wird.

Für die MM-Fraktion sprach Gemeinderat von Hinten. Im Namen der MM-Fraktion bedankte sich Gemeinderat von Hinten für die konstruktive Zusammenarbeit im Gremium und für die gute Vorbereitung der Sitzungen durch die Verwaltung und die zügige und ordentliche Umsetzung der Maßnahmen durch den gemeindlichen Bauhof. Seitens der MM-Fraktion ist der Frieden fraglich und Konflikte überall auf der Welt zu erkennen. Überlagert werden diese Konflikte durch die Klimakrise und eine Welt, die bequem weiterleben möchte, aber nicht weiterleben kann aus Sicht der MM-Fraktion. Egoismus verstärkt sich zunehmend und die Rückbesinnung an die Weihnachtsgeschichte und der damit verbundenen Intention und Aussage wird sich gewünscht. Seitens der MM-Fraktion wird die Solidarität mit den Geflüchteten und der Umwelt gefordert und hierzu aufgerufen. Abschließend wurde mit einem Dank für das im Jahr 2023 geleistete Engagement Aller der Jahresabschluss beendet.

Für die SPD-Fraktion sprach Gemeinderätin Kircher. 2023 war das Jahr der Superlative, insbesondere hinsichtlich der Temperaturen, der CO₂-Bilanz, Naturkatastrophen als auch der Kriege. Auch Margetshöchheim hat Superlative zu verzeichnen in Form des bisher größten Haushaltsvolumens von knapp 18 Millionen Euro als auch mit der aktuell laufenden Schulsanierung der Grund- und Mittelschule. Daher besinnt sich die SPD-Fraktion darauf, im Kleinen die Welt zu verändern und verdeutlicht das Engagement der Gemeinde hinsichtlich des kommunalen Förderprogramms und der Städtebauförderung der dort erzielten Erfolge. Sie bedankte sich beim Repair-Café, das im Jahr 2023 weiterhin aktiv war und wünschte sich ein fulminanteres und präsenderes Auftreten der MainSchmecker. Auf 30 Jahre Partnerschaft mit den französischen Freunden wurde ebenfalls zurückgeblickt. Ein Ausblick auf 2024, insbesondere auf die mainArt, rundete die Ansprache ab. Zum Schluss bedankte sich die SPD-Fraktion für konstruktive und gute Zusammenarbeit im Gemeinderat als auch mit der Verwaltung und wünschte Allen besinnliche Weihnachten, viel Gesundheit und viel Frieden.

Sitzung vom 16.01.2023

1. Bürgermeister Waldemar Brohm eröffnet um 19:15 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Margetshöchheim, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Margetshöchheim fest.

Er begrüßte auch die anwesende Presse und richtete das Wort an die MainPost. Seitens der Öffentlichkeit als auch durch Mitglieder des Gemeinderats wurde er mehrfach darauf angesprochen, dass der Bericht über den Neujahrsempfang in der MainPost-Ausgabe sehr kurz und leider ohne Bild veröffentlicht wurde. Dies war schon das zweite Jahr in Folge, dass dies so geschehen ist. Bürgermeister Brohm hatte dies bereits im Vorfeld mit der MainPost angesprochen, wollte es aber noch einmal öffentlich mitteilen. Seitens der MainPost wurde ihm versichert, im nächsten Jahr darauf zu achten, dass auch ein Bild veröffentlicht wird. Der anwesende Redakteur der MainPost hat hierauf jedoch keinen unmittelbaren Einfluss, da die Entscheidung bzgl. der Veröffentlichung von Bildern im Druck entschieden wird und nicht durch den Verfasser des Textes. Bürgermeister Brohm wollte klarstellen, dass es hierbei nicht um die Abbildung von Amtsträgern oder Mandatsträgern geht, sondern um die Würdigung der entsprechend Geehrten, welche auch der Öffentlichkeit sichtbar dargestellt und gewürdigt werden sollen. Hinsichtlich und Ladung und Tagesordnung bestanden keine Einwände. Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde genehmigt.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

Umbau Tennisplatz zu Parkplätzen - Vergabe der weiteren Planungsleistungen

Wie der Bauausschuss in der Sitzung vom 28.11.2023 dem Gemeinderat Margetshöchheim empfohlen hat, wurden Angebote für die weiteren Planungsleistungen ab Lph2, für den Umbau des Tennisplatzes zu Parkplätzen, eingeholt. Die Maßnahme soll im Jahr 2024 fertig projiziert und mit dem Tiefbau (Teil A) begonnen werden. Teil B (Parkplätze am heutigen Kreisel) sollen erst nach Abschluss der Arbeiten an der Tennishalle ausgeführt werden (u.a. Baustellenverkehr).

Im Teil A (heutiger vierter Tennisplatz) werden 24 neue Parkplätze entstehen.

Für die Fachplanung wurden insgesamt drei fachlich qualifizierte und leistungsfähige Planungsbüros gebeten ein Angebot abzugeben. Eingegangen sind zwei wertbare Angebote. Das wirtschaftlichste Angebot liegt dabei rund 30% unter dem nächstbietenden.

Die Frage, ob ein Erbbaurechtsvertrag angepasst werden soll, ist zu klären und die SG ist frühzeitig über den Baubeginn zu informieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt,

1. der vorgestellten und vom Bauausschuss empfohlenen Ausführung zuzustimmen und den Teilbereich A (Tennisplatz) 2024 ausführen zu lassen. Teil B erfolgt nach Fertigstellung der Umbaumaßnahme Tennishalle.

einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0

2. wie vorgeschlagen, den Planungsauftrag als Stufenvertrag, zunächst bis Lph 4 zu beauftragen. Über die weiteren Leistungsphasen soll nach Erarbeitung der Lph4 beraten werden. Die entsprechenden Mittel sind in den Haushalt 2024 aufzunehmen.

einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0

TOP 2

Information, Beratung und Beschlussfassung über die künftigen Baumaßnahmen im Gemeindegebiet

Das Techn. Bauamt möchte mit der, dem Gemeinderat vorliegenden, Auflistung der Straßenzüge, auf deren baulichen Zustand hinweisen.

Untersucht wurde dabei der Zustand der Kanal- und Wasserleitungen, sowie der Oberflächen. Grundlage bildeten unter anderem das Kanalgutachten des Planungsbüros Auktor aus dem Jahre 2014 – 2015, die Begehung der Straßenzüge durch den gemeindlichen Bauhof, sowie die DVGW Arbeitsblätter zu „Lebensdauern der Trinkwasserleitungen“.

Die Auflistung stellt eine grobe Übersicht der Straßenzüge in Form eines „Ampelsystems“ dar. Grüne Straßenzüge weisen einen langfristigen Bedarf, gelbe einen mittelfristigen Bedarf und rote einem kurzfristigen Bedarf auf. Hierbei ist jedoch der Zustand aller Ver- und Entsorgungseinrichtungen, sowie dem Zustand der Straße zu betrachten. Nicht alle roten Straßenzüge bedürfen dabei einer grundhaften Erneuerung.

Die Auflistung soll dem techn. Bauamt helfen, mittelfristige Maßnahmen gezielt und sparsam planen zu können.

In einem allgemein schlechten Zustand ist die sogenannte „Brunosiedlung“ bestehend aus den Straßen Lerchenweg, Finkenweg, Brunostraße und Schwalbenweg. Neben den derzeit geplanten und kostenintensiven Maßnahmen der Gemeinde Margetshöchheim, sollten diese Straßenzüge nicht außer Acht gelassen werden.

Herr Biermann erläuterte die dargestellte Grafik als auch die wesentlichen Maßnahmen der Vergangenheit. Bürgermeister Brohm führte aus, dass entsprechende Vorplanungen hinsichtlich der Gestaltung bereits bestehen, insbesondere dahingehend, was das optische Erscheinungsbild und die Ausbauvariante betrifft. Vorbild ist hier der nördliche Teil der Mainstraße zwischen Ludwigstraße und Falkenstraße.

zur Kenntnis genommen

TOP 3

Glasfaserausbau - Sachstand und weiteres Vorgehen

Bürgermeister Brohm führte in die Thematik ein und erläuterte, dass am 16.01.2024 ein Jour-Fix stattgefunden hat, in dem das Jahr 2024 grundlegend besprochen wurde. Hierbei wurde festgestellt, dass die Arbeiten Mitte/Ende März beginnen sollen und die Mängelbeseitigungsarbeiten und die Beseitigung der bereits bestehenden bekannten Mängel binnen acht bis zwölf Wochen abgeschlossen sein sollen. Dies gilt für beide Gemeinden. Durch die Übernahme der ausführenden Firma sind hierzu neue Ansprechpartner ins Projekt gekommen. Im Rahmen dessen wurden auch die bestehenden Mängel gegenüber dem Gemeinderat erläutert. Insbesondere die bestehenden Mängel in der Dorfstraße sollen schnellstmöglich abgestellt werden. Dies wurde gegenüber der Deutschen Glasfaser kommuniziert und mitgeteilt.

Aus dem Gemeinderat wurde nachgefragt, welche Möglichkeiten einer rechtlichen Auseinandersetzung bestehen. Es wurde geantwortet, dass die rechtliche Auseinandersetzung das letzte Mittel sein muss, da die Sachlage diesbezüglich auch aus anderen Verfahren (s. Kinderkrippe) kompliziert ist. Mit einem schnellen Ende wäre im Falle eines Rechtsstreits nicht zu rechnen. Insofern ist der Beginn der Nachbesserungsarbeiten abzuwarten und auf Abstellung der Mängel wird gehofft. Dies wurde seitens des neuen Mutterkonzerns der ausführenden Firma mehrfach im Jour-Fix-Gespräch zugesagt. Ferner wird sich die Gemeinde beim Bay. Gemeindetag erkundigen, welche rechtlichen

Möglichkeiten bestehen. Zur Sicherung von Verkehrssicherungspflichten werden kurzfristige Lösungen avisiert.
zur Kenntnis genommen

TOP 4

Bauleitplanung - BPlan Scheckert-Lausrain, Änderungen des BauGB, Vorstellung der weiteren Möglichkeiten, Beschluss über weiteres Vorgehen

Das Gesetz zur Dekarbonisierung der Wärmenetze wurde am 22.12.2023 im Bundesgesetzblatt 2023 Nr. 394 verkündet. Es trat aufgrund Art. 4 zum 01.01.2024 in Kraft.

Mittels Art. 3 des o.g. Gesetzes wurde das BauGB geändert und die sog. „Reparaturklausel“ zu § 13b BauGB aufgenommen. Demnach können Bauleitplanungen, welche vor dem 31.12.2022 förmlich eingeleitet wurden (Einleitung Margetshöchheim: durch erneuten Aufstellungsbeschluss, Bekanntmachung 16.11.2021) unter den Voraussetzungen des § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB fortgesetzt werden.

Dies beinhaltet zwei Wesenskern:

1. Maximale festgesetzte überbaubare Fläche von 70.000 qm im Bebauungsplan. BPlan Scheckert-Lausrain sieht einen Gesamtumfang von ca. 20.400 qm vor. Hiervon sind ca. 12.000 qm festgesetzte überbaubare Fläche. Dieses Kriterium ist erfüllt.
2. Es ist eine Vorprüfung notwendig, in der festgestellt werden müsste, dass aufgrund „einer überschlägigen Prüfung unter Berücksichtigung der in Anlage 2 dieses Gesetzes genannten Kriterien die Einschätzung erlangt wird, dass der Bebauungsplan voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen hat, die nach § 2 Absatz 4 Satz 4 in der Abwägung zu berücksichtigen wären (Vorprüfung des Einzelfalls); die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, sind an der Vorprüfung des Einzelfalls zu beteiligen.“
3. Die Feststellung nach Nr. 2 ist öffentlich bekannt zu machen.

Insofern eröffnen sich der Gemeinde zwei Möglichkeiten:

- A) Die Prüfung gem. § 215a i.V.m. § 13a BauGB wird durchgeführt. Ergebnis offen. Tendenz: aufgrund der vergleichbar geringen Fläche (BPlan nur ca. 1,2 ha überbaubarer Fläche) und der Annahme des § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB welcher sich auf BPläne der Innenentwicklung abzielt, welche überbaubare Flächen von 2,0 ha bis 7,0 ha vorweisen, ist eine positive Vorprüfung im Sinne der Weiterführung der Bauleitplanung vorstellbar. In diesem Fall besteht das Risiko, dass die Vorprüfung im Einzelfall negativ ausfällt und zur zwingenden Anwendung von Alternative B führt, nach wesentlichem Zeitverlust. Das Verfahren nach A muss bis zum 31.12.2024 abgeschlossen sein. Es besteht somit zeitlicher Handlungsdruck, auch in Hinblick auf die Einigung mit den privaten Eigentümern.
- B) Das Bauleitverfahren nach § 215a i.V.m. § 13a BauGB (vormals nach § 13b BauGB aufgestellt) wird eingestellt und das Regelverfahren angestoßen. Es wären somit alle Verfahrensschritte der Bauleitplanung erneut durchzuführen. Begonnen bei der Aufstellung des Bauleitplans (§ 2 Abs. 1 BauGB), frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (§§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB) und der öffentliche Auslage (§§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB). Vorteil das Regelverfahren ist normiert und kann regelmäßig zum Abschluss gebracht werden. Nachteile: es dauert im Vergleich zu Alt. A um ein wesentliches länger, es sind weitere Verfahrensschritte notwendig.

Die Entscheidung über das weitere Vorgehen hat der Gemeinderat zu treffen.

Nach kurzer, intensiver Diskussion zeichnete sich eine breite Mehrheit für die Variante A ab. Insbesondere deswegen, da die Gemeinde bereits viel Zeit, Kraft und Geld investiert hat. Gleiches gilt für die privaten Eigentümer, die sehnlichst auf das entsprechende Baurecht warten. Aus diesem Grund soll schnellstmöglich mit der Unteren Naturschutzbehörde Kontakt aufgenommen werden, um die entsprechenden Vorprüfungen durchführen zu können.

Eine Gegenstimme aus dem Gemeinderat wurde laut, welche darum bat, das Normalverfahren gem. Variante B durchzuführen, um in keinen zeitlichen Stress als auch eine sachgemäße und ordnungsgemäße Prüfung einzusteigen. Diesem wurde entgegnet, dass eine ordnungsgemäße Prüfung im Rahmen der bestehenden gesetzlichen Vorgaben in jedem Fall stattfinden wird.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt Variante A vorzubereiten und durchzuführen.

mehrheitlich beschlossen Ja 12 Nein 1

Abstimmungsvermerke:

Gemeinderätin Heinrich nahm aufgrund persönlicher Beteiligung gem. § 49 GO an Beratung und Abstimmung nicht teil.

TOP 5

Informationen und Termine

A) Termine

- Gemeinderat: 20.02.2024, 19:15 Uhr

B) Erschließung Kaffee-Container neuer Mainsteg

Aus dem Gemeinderat wurden Rückfragen diesbezüglich gestellt. In diesem Zusammenhang ist festzustellen, dass es aufgrund der Abwicklung zu Missverständnissen als auch Beschädigungen gekommen ist, welche im Nachgang bereits wieder repariert wurden. Es wurde gebeten, in Zukunft die Beteiligten frühzeitig zu informieren und auch gegenüber der ausführenden Firma auf Rücksichtnahme zu drängen.

C) Aus dem Gemeinderat wurde gewünscht, eine endgültige Beschlussfassung über den Antrag der MM-Fraktion bzgl. der Baumschutzverordnung im Gemeinderat 2024 zu stellen. Dies wird entsprechend bearbeitet werden.

Bekanntmachungen und Nachrichten

Leerung der "Gelben Tonnen"

Die nächsten Leerungstermine sind am

Mittwoch, 21.02.2024 und Mittwoch, 20.03.2024

Agenda 21 Arbeitskreis II

Der Arbeitskreis beschäftigt sich mit ‚Verkehr – Altortsanierung – Wirtschaft und Tourismus‘ und wie in diesen Bereichen der Nachhaltigkeit Raum gegeben werden kann.

Gäste und an der Mitarbeit Interessierte sind bei unseren Treffen willkommen.

Der Termin unseres nächsten Treffens steht noch nicht fest. Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise in der Main-Post - oder lassen sich in unseren eMail-Verteiler aufnehmen:

Michael Donath - Agenda21-MHH@gmx.de

Sachbeschädigung Bushaltestelle Margarethenhalle

Gemeinde bittet um Mithilfe. Glasscheibe wurde mutwillig eingeschlagen.

Mutmaßlich in der Nacht von Donnerstag auf Freitag (25./26. Januar) wurde eine Scheibe der Bushaltestelle Falkenstraße vor der Margarethenhalle eingeschlagen. Die Gemeinde hat Anzeige erstattet und sucht nun nach Zeugen, die den Vorfall oder etwas Auffälliges beobachtet haben.



Ende vergangener Woche wurde an der Bushaltestelle Falkenstraße eine Scheibe des Wartehäuschens zertrümmert, vermutlich mit zwei Steinen aus der Traufkante der Margarethenhalle. Der Schaden wurde am Freitag morgen zur Schulbuszeit gemeldet, die Gemeinde geht deshalb davon aus, dass die Glasscheibe vermutlich in der Nacht von Donnerstag auf Freitag (25./26. Januar) bzw. in den Morgenstunden des 26. Januars eingeschlagen wurde. Der Bauhof hat die demolierte Scheibe bereits restlos abgebaut, um Verletzungen zu verhindern. Die Gemeinde hat Anzeige gegen Unbekannt erstattet und bittet um Hinweise von Zeugen, die die Tat oder etwas Verdächtiges beobachtet haben. Hinweise können an die Gemeinde Margetshöchheim (Tel.: 0931-4686227) gegeben werden.

Einladung zum Aktionstag "putz munter" am Samstag, 16. März 2024 um 9 Uhr, Treffpunkt am Bauhof, Rosenstraße 7

Die Gemeinde und einige Vereine, Gruppen und Verbände beteiligen sich an der landkreisweiten Aktion "putz munter". Ziel ist es, unsere Umwelt von wilden Müllablagerungen zu befreien und Spaß an der gemeinsamen Aktivität zu haben.

Selbstverständlich kann sich auch jede Bürgerin/jeder Bürger an der Aktion beteiligen. Wir starten am Samstag, 16. März 2024 um 9 Uhr am Bauhof und enden mit einer Brotzeit gegen 13 Uhr. Bis 14 Uhr müssen wir den Müll am Wertstoffhof in Zell abgeliefert haben. Herzliche Einladung!

Für das Vorbereitungsteam

Norbert Götz, 2. Bürgermeister

Vielen Dank für die Glückwünsche und
Geschenke von allen Freunden und Bekannten zu meinem

70. Geburtstag

Dank den ehemaligen Ärzten der Uniklinik Würzburg und Freund Günther
Stadtmüller, die meine Feier mit Gesang und Gedichten unterhielten.

Danke auch an AWO, Feuerwehr, OGV, Sängerverein Mgh, SPD-Ortsgruppe,
SG Margetshöchheim 06 und der Theatergruppe der SGM 06.

Werner Oppmann

800 Jahre Margetshöchheim 1227 – 2027

Das Jahr 2027 wird für die Gemeinde Margetshöchheim ein herausragendes Jahr werden, denn wir begehen in diesem Jahr unser 800jähriges Ortsjubiläum. Unsere Vereine werden im Jubeljahr mit ihren Veranstaltungen dazu beitragen, dieses besondere Ereignis gebührend zu feiern.

Ein Ortsjubiläum ist immer auch ein Anlass für Neues und Einmaliges. Damit dieses Jubiläum ein Erfolg wird, **ist es wichtig und wünschenswert, dass sich die Dorfgemeinschaft in die Vorbereitung und Durchführung zahlreich einbringt.**

Im Oktober fand bereits ein erstes Gespräch statt, und erste Ideen wurden vorgeschlagen. In einem zweiten Gespräch wollen wir weitere Ideen sammeln und den Dialog fortsetzen. Es wäre schön, wenn sich beim zweiten Treffen mehr Bürger/innen mit einbringen würden. Das Treffen findet am:

Freitag, den 01. März
um 19:00 Uhr,
im Rathaus Margetshöchheim,
großer Sitzungssaal

statt.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer/innen!!!

Ihr Waldemar Brohm
1. Bürgermeister

Meldung der Senioren- und Behindertenbeauftragten

Besichtigung des barrierefreien Musterhauses in Kürnach am Donnerstag, 7. März 2024 - Die Senioren- und Behindertenbeauftragten des Gemeinderates laden ein - Anmeldung erforderlich!

Sicher haben Sie längst der Presse entnommen, dass das Kommunalunternehmen des Landkreises in Kürnach ein älteres Anwesen in ein altersgerechtes barrierefreies Musterhaus umgebaut und ausgestattet hat. Das Musterhaus befindet sich in der Prosselsheimer Straße 16 in Kürnach. Es kann von jedermann besichtigt werden. Termine können unter Telefon 0931/80442-38 vereinbart werden. Die Senioren- und Behindertenbeauftragten

des Gemeinderates bieten eine Besichtigung am Donnerstag, 7. März 2024 an. Mit dem Bürgerbus und dem Mehrzweckfahrzeug der Feuerwehr bieten wir 18 Interessierten die Möglichkeit nach Kürnach zu fahren. Abfahrt ist um 13.15 Uhr am Rathaus, um 14 Uhr ist die Besichtigung, gegen 15.30 Uhr die Rückfahrt. Anmeldung bis 29.02.2024 bei Norbert Götz, Telefon 463666. Nutzen Sie dieses Angebot.

Norbert Götz, Ursula Grosch und Marion Reuther,
Seniorenbeauftragte des Gemeinderates
Simon Haupt und Christine Haupt-Kreutzer,
Behindertenbeauftragte des Gemeinderates

Vereinsnachrichten

Veranstaltungstermine Feb./März 2024

So 18.02. 10:30 Uhr 14:30 Uhr	Johannesverein Gedenkgottesdienst – Kath. Pfarrk. Jahreshauptvers. m. Kaffee/Kuchen – Pfarrheim
Sa 02.03. 09:00 Uhr	Obstbaumschnitt – Vereinsgrundstück OGV
Fr 09.03. 19:00 Uhr	Mitgliederversammlung SGM06 – Sportzentrum Brücke
Mi 13.03. 14:00 Uhr	Seniorenachmittag – Kath Pfarrheim – Seniorenkreis St. Johannes
Mi 13.03. 19:00 Uhr	Terminabsprache der Vereine – Vorbespr. Marg.Fest 2024 – Marokko Schenke
Fr 15.03. 19:00 Uhr	Sängerverein Mitgliederversammlung – Sängerheim, Marg.halle
Sa 16.03.	Putzmunter-Aktion – ges. Ortsgebiet – Vereine, Gemeinde
jeden Dienstag 14:00 Uhr	AWO Seniorentreffen – AWO-Raum, Marg.halle



In liebevoller Erinnerung

Paul Vath

* 11.12.1939 † 13.12.2023

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Wir möchten uns bei allen recht herzlich bedanken,
die sich mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten,
Besonderen Dank dem Team von „Pflegen mit Herz und Hand“.
Inge, Bernd, Sylvia und Emilia



*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung Gnade.*



Heinz Lutz

* 06.10.1926 † 18.12.2023

Vater - Opa - Uropa

*Norbert und Yvonne
Benjamin, Irina mit Julian und Hannah
Emanuel, Ina mit Emil*

*Wer ihn gekannt hat,
weiss was wir verloren haben.*

*Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis
im Friedwald in Rieneck statt.*

min noch Platz sein, können Kinder aus der ersten Gruppe gerne auch ein zweites Mal teilnehmen, es sind viele unterschiedliche Kreativangebote gegeben.

Weiter geht es im April mit unserem neuen generationenübergreifenden Projekt. Jede/r ab 8 Jahre kann daran teilnehmen, gerne auch Erwachsene, Großeltern mit Enkeln..... In diesem Workshops nähern wir uns dem „Klötzeln“ an – dem Gestalten mit Holzsticks. Hier sind der Kreativität quasi keine Grenzen gesetzt, es gibt unzählige Dinge, die man damit gestalten kann, Praktisches ebenso wie Dekoratives.

Ende April wird dann an die Mamas gedacht und etwas Ausgefallenes für den Muttertag gestaltet. Da es ja Geschenke werden sollen, können wir natürlich noch nicht verraten, was es werden wird. Nur so viel für die Mamas: ihr braucht etwas Platz an einer Wand oder auf einer Kommode...

Und hier die konkreten Termine unserer Frühjahrworkshops:

Dienstag, 5. oder 12.03. für „Minis“ (ab 8 Jahre): Osterkarten und Gefäße 16.30 – 18.00 h, max. 7 TeilnehmerInnen; Unkostenbeitrag 3,00 €

Donnerstag, 7. oder 14.03. für „Kids“ (ab 10 Jahre): Osterkarten und Gefäße 16.30 – 18.00 h, max. 7 TeilnehmerInnen; Unkostenbeitrag 3,00 €

Mittwoch, 3., 10. **UND** 17.04. (3 Termine!) generationenübergreifend für alle ab 8: Klötzeln (kreatives Gestalten und designen mit Holzsticks), 18.00 – 19.30 h, max. 5 TeilnehmerInnen; Unkostenbeitrag 5,00 € (Mindestens, je nach Größe des gewünschten Projekts und weiteren Materialeinsatzes kann dies deutlich variieren!)

Dienstag, 23. oder 30.04. für „Minis“ (ab 8 Jahre): Muttertagsgeschenke 16.30 – 18.00 h, max. 7 TeilnehmerInnen; Unkostenbeitrag 3,00 €

Donnerstag, 25.04. oder 2.05. für „Kids“ (ab 10 Jahre): Muttertagsgeschenk

16.30 – 18.00 h, max. 7 TeilnehmerInnen; Unkostenbeitrag 3,00 €

Anmeldungen sind ab sofort unter juzmarokko@gmx.de möglich (bitte mit Angabe einer Telefonnummer!).

Ich freue mich auf euch und eure Kreativität!

Andrea Klug

Leiterin/Kinder- und Jugendzentrum Margetshöchheim

TERMINE:

Vom 19.03. bis 29.03. bleibt das KIJUZ geschlossen.

In der zweiten Hälfte der Osterferien ist das KIJUZ GEÖFFNET!

Offene Kinder- und Jugendarbeit in Margetshöchheim - Kinder- und Jugendzentrum Margetshöchheim -

Neue Workshops für Jung und Alt

Selbstverständlich hat auch in diesem Jahr die Kreativwerkstatt des KIJUZ geöffnet und ich habe mir einiges Neues für euch einfallen lassen.

Wir starten im März mit Kreativem für Ostern – oder auch einfach für das Frühjahr. Mit verschiedenen Farben und Techniken können besondere Karten und Gefäße gestaltet werden. Wir bieten die Workshops für jede Altersgruppe der Kinder an zwei verschiedenen Terminen an, damit möglichst viele teilnehmen können. Sollte zum zweiten Ter-

“Wir sind für Sie da!”

Die starken Partner von Nebenan

Olaf u. Iris Greshake

Speicher

E-Mobilität

Wärme-
Kopplung

Komm jetzt in unser Team!

Beratung und Handwerk
aus der Region - für die Region

Lindelbachstr. 5
97236 Randersacker

Tel: 0 93 03 – 98 10 95 0 • www.solarart.de



Dr. med.
Noah Beuermann

Facharzt für Kardiologie,
Facharzt für Innere Medizin,
Notfallmedizin



Liebe Patientinnen und Patienten,

zum 01.04.2024 werde ich, nach erteilter Genehmigung durch die Kassenärztliche Vereinigung, das Ärzteteam in der Praxis Dr. Heckel im Gesundheitszentrum Margetshöchheim verstärken und freue mich sehr auf Sie und auf meine neuen Aufgaben.

Nach dem Medizinstudium und ersten Berufsjahren an der Charité verließ ich 2013 meine Geburtsstadt Berlin, da ich den Wunsch nach mehr Naturnähe, Ruhe und Lebensqualität verspürte. Eine Entscheidung, die ich bis heute nicht bereut habe. Ich habe in Unterfranken eine neue Heimat finden dürfen und fühle mich hier in Margetshöchheim mittlerweile verwurzelt.

Während meiner langjährigen Tätigkeit am Herzzentrum in Bad Neustadt a. d. Saale habe ich Facharztanerkennungen für Innere Medizin und für Kardiologie erworben. Seit 2018 war ich in übergeordneter Verantwortung, zuletzt als Leitender Oberarzt und Chefarztvertreter der Kardiologie am Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim, tätig.

Nach 13 spannenden Berufsjahren in Krankenhäusern freue ich mich auf eine neue Tätigkeit, die damit verbundenen Herausforderungen und die Möglichkeit zur fachlichen und menschlichen Weiterentwicklung. Ich wünsche mir, dass Sie auf Ihrem Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden von meinem Wissen und meiner Erfahrung profitieren können.

Bis bald in der Praxis!

Ihr Noah Beuermann

weitere Informationen unter www.drheckel.de

Für unsere Geschäftsstelle suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams eine/n

Geschäftsstellenleiter (m/w/d) in Teilzeit (ca. 25-30 Stunden / Woche) mit Führungsverantwortung

Was solltest Du mitbringen?

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Fortbildung zum Fachwirt bzw. Betriebswirt oder ein abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaft mit Bezug zum Vereinssport (muss nicht die TGV sein)
- Bereitschaft für eine umfangreiche Einarbeitung und Interesse an unterschiedlichen Aufgaben in einem Verein
- gute Microsoft Office-Kenntnisse (Schwerpunkt Excel)
- eine sorgfältige, selbstständige, serviceorientierte Arbeitsweise
- ein freundliches und selbstbewusstes Auftreten
- Organisationstalent, schnelle Auffassungsgabe und Teamfähigkeit

Deine Aufgaben bei uns?

- Unterstützung des Vorstands bei unterschiedlichsten Aufgabenstellungen und Projekten
- Unterstützung der Geschäftsstelle bei der Bearbeitung des Tagesgeschäfts (Übungsleiterabrechnung, Bearbeitung von Mitgliederein- und austritten, etc.)
- Mitarbeit im Bereich Buchhaltung und Personalwesen
- Digitalisierung aller Prozesse im Verein (evtl. inklusive einer Softwareumstellung)
- Führung der festangestellten Mitarbeiter (Geschäftsstelle, Hausmeister, FSJler)
- Ausbau des Sportprogramms zur Erschließung neuer Einnahmequellen und Erhöhung der Mitgliederzahlen, Steigerung der Attraktivität des Vereins durch Marketing Aktivitäten

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Onlinebewerbung an job@tgveitshoechheim.de

Fragen zur Stelle beantwortet Dir gerne Christian Schenk per E-Mail an job@tgveitshoechheim.de oder telefonisch unter **0170 / 4193840**



**Turngemeinde
Veitshöchheim
1877 e. V.**

Turngemeinde Veitshöchheim 1877 e.V.
Wolfstalstraße 47
97209 Veitshöchheim
Telefon 0931/91598
www.tgveitshoechheim.de

Forstfood aus der **Region** und ab sofort
immer
für Euch da!

**24h
SB-Automat**
an der Metzgerei
in Margetshöchheim

**WILDMETZGEREI
HOLZ**
Metzgermeister
Holz.de

Euer
Metzi
vom Meister Holz

Jetzt in unserer Theke:
Frischer Hirsch aus dem Spessart - Reh und
Wildschwein aus den umliegenden Jagdrevieren
Einzigartiges Wildwurstsortiment
Bio-Strohschwein (Schwäbisch-Hällische
Landrasse - nach Verfügbarkeit)
Bio-Angusrind aus Arnstein

OMEGA
Bestattungen

„Wir sind an Ihrer Seite“

09366 6080908

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de

Kister Str. 4 · 97271 Kleinrinderfeld
Frühlingsstr. 6 · 97294 Unterpleichfeld

Anfang und Ende -
wir begleiten Sie
durch schwierige Zeiten.
Wir kümmern uns um alles -
ganz nach Ihren Wünschen.
Sprechen Sie mit uns -
wir sind ganz in Ihrer Nähe.

PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ · ROLLLÄDEN · JALOUSIEN · MARKISEN

Schnelle und zuverlässige
Reparatur und Wartung für Rollläden,
Markisen und Insektenschutz

Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

Ihre Farbanzeige im Mitteilungsblatt immer ein Erfolg !

Kontakt: Vereins-Druck-Service Heike Scheumann - Mail: vds-druck@t-online.de

Wir sind wieder da!

Theoretischer Unterricht
und Anmeldung:
Montag und Mittwoch
18.30 - 20.00 Uhr



Tel.: 0931 / 88 31 22
oder 0171 / 24 20 631

Mail: info@fahrschulenickel.de
Internet: www.fahrschulenickel.de

Sie finden uns außerdem
in Würzburg, Hettstadt
und Uettingen.

Der einfache Weg zum Führerschein:
Margetshöchheim im Sportzentrum Brücke (1. Stock)



Werden Sie Gast in unserer
**Senioren-
Tagespflege**



**Bis zu 5 Tage
mtl. kostenfrei!**

- ✓ Gemeinschaft erleben
- ✓ ganztägige Betreuung mit gemeinsamen Mahlzeiten
- ✓ Beförderung mit hauseigenem Fahrdienst
- ✓ kostenloser Schnuppertag

Weitere Informationen unter www.soleo-aktiv.de
und gerne auch persönlich unter **0931 80 99 100**.

ENGEL & VÖLKERS



Zur
Onlinebewertung

Immobilie kostenlos bewerten

Möchten Sie wissen, welches Potenzial Ihre Immobilie hat?
Mittels QR-Code oder unter www.immo-online-bewerten.de
erhalten Sie schnell und präzise eine kostenlose Ersteinschätzung.
Kontaktieren Sie uns auch gerne für einen
kostenfreien und unverbindlichen Termin vor Ort.



Sandra Fuderer
Gesellschafterin

WÜRZBURG

T. +49 (0)931 991 75 00 | Wuerzburg@engelvoelkers.com
Fuderer Real Estate GmbH | Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
engelvoelkers.com/wuerzburg

**WOHNEN UND LEBEN
IM WEINORT ERLABRUNN**

NEUBAU VON 7 ATTRAKTIVEN EIGENTUMSWOHNUNGEN

- KfW-40 Standard: **JETZT FÖRDERUNG SICHERN!**
- Luftwärmepumpe und Photovoltaikanlage
- Fußbodenheizung und Parkett in allen Wohnräumen
- Hochwertige Badausstattung
- Alle Wohnungen bequem mit dem Aufzug zu erreichen
- Stellplätze mit Vorbereitung für E-Mobilität
- Alle Wohnungen mit Terrasse oder Balkon

MEHR INFORMATIONEN

SPANHEIMER —————
————— **WOHNBAU GMBH**

0931/35901968

www.spanheimer-wohnbau.de

Energetischer Standard: (KfW-40, B: 19,8kWh/m²a, Strom, 2022)



**VERKAUF
AB SOFORT**





Benefizkonzert erlöste 1.500 Euro

Das Benefiz-Weihnachtskonzert des Sängervereins Margetshöchheim zu Gunsten der Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule Margetshöchheim ergab den stolzen Betrag von 1.500 Euro.

Die AWO Margetshöchheim entschloss sich ihre jährliche Spende von 500.- Euro auch an die Mittagsbetreuung zu spenden.



Im Bild (von links)

Andrea Krug (Mitarbeiterin Mitti/Hausaufgabenbetreuung), Beate Hogen Vorsitzende Sängerverein Margetshöchheim, Nadine Hinkel (pädagogische Leitung Mittagsbetreuung), Christine Haupt-Kreutzer (Vorstand/Verwaltung), Heinz Döll Vorsitzender AWO Margetshöchheim

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 15.03.2024 um 19.30 Uhr im Vereinsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsberichte
 - a) Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b) Bericht der Abteilungsleiter
 - c) Bericht der Chorleiter
4. Kassenbericht
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Vorbereitung Jubiläum 125 Jahre 2026
Aussprache und Beschlussfassung der Finanzierung (§ 8Ziff. 4h. der Satzung)
8. Anträge der Mitglieder
9. Verschiedenes

Beate Hogen

1. Vorsitzende

Wenn Marokkos Drachen Sachen machen

Mottogerecht eröffnete der Faschingschor des Sängervereins die gemeinsam mit der Sportgemeinschaft durchgeführten Prunksitzungen mit dem fulminanten Einzug eines eigens von der staatlich geprüften Drachensachverständigen Tanja Bauer in zahlreichen Stunden aufwendig konstruierten Drachens, der von Anfang an über die Stimmung in der Margarethenhalle wachen sollte. An keinem einzigen der Sit-

zungstage brauchte er jedoch einzugreifen, waren doch alle Gäste von Anfang an mit Begeisterung dabei. Kein Wunder bei dem Feuerwerk der guten Laune, das die Akteure auf der Bühne zündeten. Beste Unterhaltung boten die von dem unterhaltsamen Sitzungspräsidenten Johannes Ebert ammoderierten Musikerinnen und Musiker, Tänzerinnen und Tänzer sowie Sprachjongleure der besonderen Art.



Mit der von ihm stimmungsvoll und schwungvoll vorgetragenen „Never Ending Story“ nahm der Faschingschor nicht nur den einfach nicht enden wollenden Brückenbau aufs Korn und erntete dafür lang anhaltenden Beifall des verzückten Publikums. Anschließend stürmten 28 quirlige Tanzkitz die Bühne und luden die Gäste der närrischen Veranstaltung zu einer Reise in eine bezaubernde Unterwasserwelt ein, in der allerdings auch gefährliche Haie ihr Unwesen trieben. Wie bei allen Tanzgruppen freuten sich die frenetischen Beifall spendenden Besucher der Prunksitzungen über eine Zugabe, die dem Haupttanz in Qualität und Originalität in nichts nachstand. Die Tanzmäuse entführten die begeisterten Marokkaner und Zugereisten auf eine musikalische Zeitreise, auf der sie Melodien von Mozarts kleinerer Musik über Falcos „Rock Me Amadeus“ bis hin zu „Komet“ von Udo Lindenberg und Apache choreographisch eindrucksvoll umsetzten. Die Tänzerinnen der Gruppe Surprise beherrschten mit ihrer dramatischen Interpretation des Tages der Toten die Bühne und verwandelten den Saal mit ihrer ausdrucksstarken Darbietung in ein Tollhaus.



Auch die abwechselnd eingeladenen Gastgruppen aus Erlabrunn (die Große Garde) und aus Zell (die Rote Garde) überzeugten mit einem Marschtanz auf höchstem Niveau und waren mit ihrer sympathischen Ausstrahlung ebenso ein Gewinn für die Prunksitzungen wie die Tänzerinnen der Gruppe Taktlos (ebenfalls aus Erlabrunn), die sich dem Thema „AprPs Ski“ widmeten und in einem atemberaubenden Tempo über die Bühne fetzten, als gäbe es kein Morgen. Nach einer ausgezeichneten Präsentation der „Hüter des Lichts“ mit brillanter Choreographie und beeindruckenden Bewegungsabläufen spendete das Publikum den Marokkos frenetischen, nicht enden wollenden Applaus für magische Momente und eine fesselnde Darbietung tänzeri-

schen Könnens. Den gelungenen und ebenfalls mit viel Beifall bedachten (Fast-) Schlusspunkt der unterhaltsamen Faschingsveranstaltungen setzte das Männerballett, das mit den „Marokkaner Männlichkeitspielen“ den schottischen Highland Games echte Konkurrenz machte.



Zuvor brillierte Paul Jungbauer als zwar junger, aber schon sehr Bühnenerfahrener Büttenredner mit einer unterhaltsamen Darbietung zu den Visionen und Berufserwartungen eines Teenagers. Dass ein Nachtwächter alles andere als ein verschlafener Zeitgenosse ist, bewies Elmar Nun, aus dem komische Gedanken nur so heraussprudelten. Und als Elmar dann in die Saiten griff, war sowieso alles zu spät. Nicht mehr auf den Sitzen hielt es das Publikum, als der aus der Nachbargemeinde angereiste Chefministrant Achim Muth in seinen närrischen Fürbitten die Leidenschaft der Marokkaner auf die Probe stellte; es wurden Tränen gelacht. Mit Wehmut und großem Applaus feierten die Prunksitzungsgänger den nach 10 Jahren erfolgreicher Bühnenpräsenz letzten Auftritt der Bürgerbus-Besatzung, die für einen Glanzpunkt der Sitzungen sorgte und Themen aus dem Ortsgeschehen auf die Schippe nahm. Ohne Zugabe durften Alise Haupt, Brigitte Pauthner und Stefan Herbert nach Standing Ovations der Besucher die Bühne ebenfalls nicht verlassen. Einen weiteren Höhepunkt erlebten die Gäste mit den fünf Brückenheiligen (Ingo Wittstadt, Veit Wittstadt, Georg Blaß, Simon Blaß und Andreas Kimmel), die dem Publikum lokale Geschehnisse auf äußerst humorvolle Art mitzuteilen wussten. Auch der Bau einer dritten Brücke wurde in Erwägung gezogen. Wie gewohnt gab der Ö – oder diesmal kurzzeitig die Ö – seine bzw. ihre Geschichten aus Marokko und der ganzen Welt zum Besten, was das Publikum mit lang anhaltendem Applaus belohnte.



Nicht vergessen werden darf Maria Anetzberger, die mit ihrer Gitarre und ihrem musikalischen Talent die Faschingsstimmung zum Sieden brachte und den Besuchern der Prunksitzungen mit ihrem erfrischenden Auftritt beste Unterhaltung schenkte.

Den absoluten Abschluss des fünfstündigen Spektakels bildete die Zugabe des Männerballetts, bei der überraschend



Tänzerinnen der Marokkos auftauchten und für anmutige und sportliche Akzente sorgten, wie sie die marokkanischen Prunksitzungen noch nicht gesehen haben.



Leiterinnen der Tanzgruppen:

TanzKitz (Unter Wasser): Verena Herbert, Emma Spindler, Emilia Haupt

Tanzmäuse (Musikalische Zeitreise): Nadine Seuffert und Daniela Brümmer

Surprise (Tag der Toten): Heike Zitterbart, Marina Krüger, Lea Kreuzer

Marokkos (Hüter des Lichts): Johanna Oppmann, Christina Lesch, Vera Klos

Männerballett „Die Mitglieder“ (Marokkaner Männlichkeitsspiele): Christina Lesch, Julia Schmutzler, Margaretha Reuther

Rote Garde aus Zell (Marschtanz): Anika Beyersdorf, Leah-Natalie Löffler

Große Garde aus Erlabrunn (Marschtanz): Anna Schneider, Kristina Karches

Taktlos aus Erlabrunn (après ski): Heike Zitterbart, Marina Krüger

Der Sängerverein, die Sportgemeinschaft 06, der Schoppenrat und der Sitzungspräsident Johannes Ebert bedanken sich herzlich bei allen Aktiven auf der Bühne, bei allen Helfern – egal, wann und wo sie mitgewirkt haben – und bei einem Publikum, vor dem es wieder Spaß gemacht hat aufzutreten. Bis zum nächsten Jahr – wir freuen uns!

p.s.: Bilder der Tanzgruppen werden von der SG06 veröffentlicht.

Tagespflege St. Johannes

Die Gäste der Tagespflege haben sich sehr über den Besuch der „Main-Spatzen“ gefreut. Diese unterhielten mit weihnachtlicher Musik und Mundart Gedichten unsere Gäste. So kam eine freudige und herzliche Weihnachtsstimmung in der Tagespflege auf.



Margetshöchheimer Mitte Liste für Umwelt und Natur



Auf der Internetseite der Margetshöchheimer Mitte finden Sie alle wichtigen Informationen aus dem kommunalen Bereich immer tagesaktuell. Sei es aus dem Gemeinderat oder dem Bauausschuss, unter www.margetshoechheimer-mitte.de werden Sie umgehend und umfassend über die aktuellen Entwicklungen in Kenntnis gesetzt. Und falls Sie einen Bericht über eine Gemeinderatssitzung oder eine Bauausschusssitzung aus früheren Jahren suchen, liegen Sie bei der MM-Website auch richtig. Dort finden Sie zum Beispiel alle Gemeinderatsprotokolle und alle Bauausschussberichte seit 2008 sowie ausführliche Berichte mit Unterlagen der Gemeinderatssitzungen seit 2011. Die hohen Zugriffe auf unsere Website zeigen das große Interesse an unseren Informationen. Falls Sie Detailfragen haben, finden Sie auf unserer Internetseite unsere Email-Adresse. Wir werden uns dann um eine zeitnahe Antwort bemühen. Sie erreichen uns auch unter der Telefonnummer 462307.

Musikverein

Voranzeige: Jahreshauptversammlung des Musikvereins am Sonntag, 14. April 2024 um 10.30 Uhr im Pfarrheim Margetshöchheim

Liebe Mitglieder und Freunde, mit einem Weißwurstfrühstück (es gibt aber auch Wiener oder Käsegriller!) findet unsere Jahreshauptversammlung

am Sonntag, 14. April 2024 um 10.30 Uhr im Pfarrheim statt. Wir bitten alle Mitglieder, sich den Termin vorzumerken.

Jugendliche oder Erwachsene, die ein Instrument erlernen wollen oder Wiedereinsteiger sind jederzeit bei unserer Probe mit der Kapelle pro musica (Donnerstags um 19.30 Uhr) im Pfarrheim in Zell herzlich willkommen. Nähere Informationen bei Rainer Funk oder Norbert Götz.

Rainer Funk, 1. Vorsitzender

SG Margetshöchheim 06 e.V.



AKTUELLES:

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung der SG Margetshöchheim 06 e.V.

**am Freitag 8. März 2024, 19 Uhr
im Sportzentrum Brücke**

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Bildung eines Wahlausschusses
- 3) Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
- 4) Rechenschaftsberichte über die Sport- und Organisationsbereiche
- 5) Bericht über den Jahresabschluss zum 31.12.2023
- 6) Bericht der Rechnungsprüfer
- 7) Aussprache zu den Berichten
- 8) Entlastung des Präsidiums und des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2023
- 9) Wahl des/der 1. Vorsitzenden
- 10) Wahl des/der 2. Vorsitzenden
- 11) Wahl des/der 3. Vorsitzenden
- 12) Wahl des/der Schatzmeisters/ -meisterin und Stellvertretung
- 13) Wahl des/der Schriftführers/ -führerin und Stellvertretung
- 14) Wahl des/der Organisationsleiters/ -leiterin und Stellvertretung
- 15) Wahl der Rechnungsprüfer
- 16) Beschluss über die Verstetigung der 3-monatigen Probe-mitgliedschaft
- 17) Anträge / Sonstiges

Für das Präsidium – Vorstnd Simon Haupt

Anträge müssen spätestens bis zum 31. Januar 2024 beim Präsidium schriftlich eingereicht werden. Später eingehende Anträge mit Ausnahme von satzungsändernden Anträgen, die grundsätzlich bis zum 31. Januar 2024 einzureichen sind, werden nur behandelt, wenn die Mitgliederversammlung auf Antrag die Dringlichkeit mit mehr als 2/3 der abgegebenen Stimmen bejaht.

Information aus der Mitgliederverwaltung:

Im Februar werden wir die Beiträge für die "Nichtgeleisteten Arbeitsstunden 2023" und die Beiträge für die "unter dem Jahr 2023 eingetretene Mitglieder mit noch offenen Forderungen" einziehen!

Um unnötige Kosten zu vermeiden bitte wir darum, eventuelle Unstimmigkeiten mit uns vorab zu klären und keine Rückbuchung vornehmen zu lassen. Das kostet dem Verein viel Geld und wir klären das auch immer unbürokratisch mit ggf. einer Rückbuchung.

Sollten Sie einen Anspruch auf eine Beitragsminderung wie z.B. Student, Schüler, Schwerbehinderteneigenschaft etc. haben, so legen Sie diese bitte bis Ende Februar bei uns

vor. Kontaktaufnahme bitte unter der Mailadresse simone-riedl@web.de bei Simone Riedl.

Im April werden wir dann die Mitgliedsbeiträge für 2024 einziehen. Auf ein gutes Miteinander!

AUS DEN ABTEILUNGEN:

Abteilungsversammlung Tennis

Donnerstag, 15.02.2024, 19 Uhr,
Vereinszimmer Sportzentrum

Abteilungsversammlung Fitness und Gesundheitssport

Dienstag, 27.02.2024, 19 Uhr,
Vereinszimmer Sportzentrum

Fußball Herren Kreisklasse Würzburg 4

Die nächsten Spiele:

So, 10. März, 15 Uhr: **SG Zell/Margetshöchheim** – SV Bischbrunn (in Mhh.)

So, 17. März, 15 Uhr: SV Erlenbach – **SG Zell/Margetshöchheim**

Fitness bei der SGM - unser Milon Zirkel

Wollten Sie nicht schon lange etwas für Ihre Gesundheit tun, mehr Sport treiben und Sie konnten sich nicht aufrufen? Hier haben Sie vor Ort in Margetshöchheim die Möglichkeit und können mit Unterstützung des Milon-Fitnesszirkels Ihr Gewicht reduzieren, Ihre allgemeine Fitness verbessern oder Ihre Rückenschmerzen vergessen machen!

Interessenten für den Milon Zirkel melden sich bitte unter der E-Mail Adresse SGM06-milon@t-online.de zur Einweisung an. Bitte haben Sie ein wenig Geduld, wenn wir nicht sofort auf Ihre Anfrage antworten. Wir tun dies alles ehrenamtlich neben Beruf und Familie. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

NEU! NEU! NEU! Ein Rudergerät steht ab sofort allen Nutzern unseres Milon Zirkels nach einer kurzen Sicherheitsunterweisung zur Verfügung! Die Nutzung des Laufbandes und des Rudergerätes ist aus versicherungstechnischen Gründen nur nach einer kurzen Einweisung möglich! Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit einem der TrainerInnen, entweder persönlich oder unter den bekannten Telefonnummern und E-Mailadressen.

BERICHTE :

Prunksitzungen wieder ein großer Erfolg!

Die drei im Januar stattgefundenen Prunksitzungen in der Margarethenhalle waren wieder ein großer Erfolg. Zum zweiten Mal wurden die Sitzungen in Kooperation von Sängerverein und Sportgemeinschaft durchgeführt. Allen beteiligten Organisatoren, den ehrenamtlichen Helfern und natürlich unseren Akteuren herzlichen Dank für die geleistete Arbeit und die gebotenen Darbietungen. Aus unserer Tanzabteilung waren diesmal folgende Gruppen beteiligt.



Die TANZKITZ mit dem Tanz „Unter Wasser“. Geleitet wurde die Gruppe von Verena Herbert, zusammen mit Emma Spindler und Emilia Haupt



Auf eine „Musik-Zeitreise“ begaben sich die TANZMÄUSE, trainiert schon seit Jahren von Nadine Seuffert und Daniela Brümmer.



Unter der bewährten Leitung von Marina Krüger, Heike Zitterbart und Lea Kreutzer zeigten SURPRISE den „Tag der Toten“, verbunden mit einer besonders aufwändigen Maskerade.



Unsere MAROKKOS, mit sage und schreibe 26 Tänzerinnen am Start, zeigten mit „Corvus Corax – Hüter des Lichts“ einen Schautanz der Extraklasse. Vera Klos, Christina Lesch und Johanna Oppmann sorgten gekonnt für die Umsetzung auf der Bühne. Wobei letztere an der letzten Prunksitzung nach langen Jahren in den selbstgewählten tänzerischen Ruhestand verabschiedet wurde.



Einen weiteren Augenschmaus lieferten die durchtrainierten, vor Kraft strotzenden MITGLIEDER im Schottenrock mit Ihrem Tanz „Margetshöchheimer Männlichkeitsspiele (Highland Games)“. Geleitet wurde das Männerballett von Margaretha Reuther, Christina Lesch und Julia Schmutzler. Bei der gefeierten Zugabe wurden die MITGLIEDER dann noch von zehn Tänzerinnen der MAROKKOS verstärkt und lieferten so eine noch nie dagewesene Show ab.

Alles in allem eine begeisterte Vorstellung der Tanzgruppen der Sportgemeinschaft. Vielen Dank an alle Unterstützer/Innen, an die fleißigen Näherinnen sowie an alle Gäste der diesjährigen Prunksitzung. Ihr seid unser Antrieb für die kommende Saison.

Partnerschaftskomitee Margetshöchheim e.V.



Komm mit nach Frankreich!

Du bist zwischen **11 und 17 Jahre** alt?
Du hast Lust, **in einer Gruppe** im Bus nach Frankreich zu fahren?

In unserer Partnergemeinde Biéville-Beuville wohnst Du zu zweit in einer Gastfamilie. Du kannst dabei gerne einen Freund oder eine Freundin (oder ein Geschwisterkind) mitnehmen, mit dem Du Deine Erfahrungen teilen kannst. Jeden Tag erwarten Dich spannende Ausflüge und ein abwechslungsreiches Programm.

Die gute Nachricht: Französischkenntnisse sind keine Voraussetzung!

Wann: 24. – 29. Mai 2024

Kosten: 150 Euro (230 Euro für zwei Geschwister)

Anmeldung bis 15. März

Weitere Informationen bei Gisela Schreiber:
0931/46 10 36 oder gisela.schreiber@gmx.net

Sie suchen langfristig ordentliche Mieter für Ihr Haus? Mit uns (m+w, NR, ohne Haustiere, beide berufstätig) erfüllt sich Ihr Wunsch.

Wir suchen ein Haus zur Miete im Umkreis von 15 km von Würzburg. Schön wären 120-160 m², Keller, Garage, Garten und gutes Internet.

Kontakt: 0151/61415560 oder mn.quelle@gmx.de

Letzte Meldung

Verkehrsbeeinträchtigungen im Zuge des barrierefreien Ausbaus der Haltestelle „Bachwiese“

Aufgrund der Tiefbaumaßnahmen für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle „Bachwiese“ am Ärztehaus in der Zeller Straße, wird es zu Verkehrseinschränkungen kommen.

Die Sperrung der Straße erfolgt dabei stets halbseitig, sodass ein geregelter Durchgangsverkehr gewährleistet ist.

Der Busverkehr ist, bis auf die Verlegung der Haltestellen an geeignete Ausweichmöglichkeiten, nicht betroffen.

Die Ersatzhaltestellen werden mit ausreichend Vorlauf verlegt werden.

Dies wird voraussichtlich ab dem 26.02.2024 der Fall sein.

Die Maßnahme wird insgesamt rund 3 Monate Bauzeit in Anspruch nehmen.

Akademiker-Ehepaar sucht freistehendes Einfamilienhaus in Margetshöchheim zur Miete.

Tel.: 0170 / 31 36 781



ESPRESSO BAR

Kaffee.

Sonne.

Main.

... direkt am neuen Mainsteg
in Margetshöchheim

Eröffnung im Frühjahr 2024

[espresso.bar.delasuerte](https://www.instagram.com/espresso.bar.delasuerte)



Neues aus Erlabrunn

Einwohnermeldeamt und Standesamt

Stand am 31.12.2023	1.870
Zuzüge	12
Wegzüge	13
Geburten	0
Eheschließungen	0
Sterbefälle	2
Stand am 31.01.2024	1.867

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 11.01.2024

1. Bürgermeister Thomas Benkert eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Erlabrunn, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Erlabrunn fest. Der 1. Bgm. stellte weiter fest, dass gegen das Protokoll der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) keine Einwände erhoben wurden.

Zu Beginn der Sitzung gab der 1. Bürgermeister auf Wunsch des TSV Erlabrunn die Anregung weiter, dass alle Mitglieder des Gemeinderates sich am Erwerb des Deutschen Sportabzeichens im Rahmen des 150-jährigen Vereinsjubiläums beteiligen. Dies soll viele Gemeindebürger zum Mitmachen motivieren. Weiter schlug der 1. Bürgermeister vor, zunächst Tagesordnungspunkt 6 vorzuziehen, anschließend Tagesordnungspunkt 5 zu behandeln und dann die Tagesordnungspunkte ab 1 fortlaufend. Hiermit bestand Einverständnis.

Öffentliche Sitzung

TOP 1

BV 2023/9 - Antrag auf Befreiung, Errichtung von bodentiefen Fenster, FINr. 3060/15, Falkenburgstr. 59

Der Bauantrag 2023/9 wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 05.10.2023 letztmalig behandelt und das gemeindliche Einvernehmen zu den Anträgen auf Befreiung erteilt.

Seitens des Landratsamtes Würzburg wurden die Bauherren auf eine bebauungsplanabweichende Ausführung bzgl. der bodentiefen Fenster (Westansicht) aufmerksam gemacht.

Seitens des Bauherren wird die Befreiung beantragt. Eine Haftungsfreistellung zu Gunsten der Gemeinde lag dem Antrag anbei. Die Erteilung steht im Ermessen der Gemeinde.

Beschluss:

Dem Antrag wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 2

BV 2023/15 - Antrag auf iso. Befreiung, Errichtung eines Gartenhauses, FINr. 3010/10, Goldbühlein 1

Die Bauherren beantragen die Errichtung eines Fahrradschuppens mit Lagerfläche außerhalb der Baugrenze in der süd-östlichen Grundstücksecke.

Die bauliche Anlage weist die nachfolgenden Maße auf: Länge (6,19 m), Breite (3,16 m) und Höhe (2,85 m). In vergleichbaren Fällen wurde die Befreiung bereits erteilt.

Die Nachbarn haben dem Vorhaben zugestimmt.

Beschluss:

Dem Antrag BV 2023/15 wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 3

BV 2023/16 - Voranfrage, Errichtung einer Garage, Vereinbarkeit mit Gestaltungssatzung, FINr. 14/1, Schlossergasse 5

Seitens der Eigentümer des Grundstücks, Schlossergasse 5, wurde die Errichtung einer Garage angefragt. Hierzu fand Ende Juli 2023 eine erste Begehung mit dem Bauherrn statt, in welchem die Grundzüge der Gestaltungssatzung erläutert wurden. Insbesondere auf die Vorgaben der Dachneigung gem. § 4 wurde eingegangen.

Aufgrund dieser Besprechung wurde der erste Entwurf einer Garage (Stand 04.10.2023) gefertigt. Hierzu wurde der Gestaltungsberater um Stellungnahme gebeten. Dies erfolgte mit Schreiben vom 26.10.2023.

Die seitens der Bauherren vorgeschlagene Kombination eines Flachdachs (5°) mit einem Satteldach (50°) ist nicht zulässig. Vorschläge seitens des Gestaltungsberaters wurden unterbreitet. Diese waren:

- Ein Pultdach mit mind. 20° Dachneigung über die gesamte Gebäudelänge
- Ein Satteldach mit mind. 40 ° Dachneigung über die gesamte Gebäudelänge
- Ein Flachdach auf dem Nebengebäude mit Brüstung, vorzugsweise gemauert und verputzt, ansonsten ist die Absturzsicherung mit dem Sanierungsberater abzustimmen

Auf Grundlage der Stellungnahme vom 26.10.2023 fand am 14.11.2023 ein Ortstermin mit Bauherren, Architekt, Gestaltungsberater und dem Bauamt statt.

Vor Ort wurden die Hintergründe der (ersten) Planung seitens der Bauherren erläutert.

Da die Garage unmittelbar an die südwestliche Hauswand angrenzen soll und sich dort der einzige Lichteinlass (Balkontüre) für das dahinter sich befindende Zimmer befindet, ist seitens der Bauherren an dieser Stelle eine Flachdachlösung gewünscht, um zum einen den Lichteinfall weiterhin gewährleisten zu können und zum anderen eine Dachterrasse zu ermöglichen.

Das Satteldach begründen die Bauherren mit einer Hebebühne, welche in der Garage mit errichtet werden soll, um vor Ort Arbeiten an den eigenen Privatfahrzeugen vornehmen zu können. Das Satteldach an sich (50°) entspricht der Gestaltungssatzung. Das Flachdach (5°) ist nicht zulässig. Gleiches gilt für die Kombination aus beidem.

Seitens des Bauamtes und der Gestaltungsberater wurde den Bauherren mitgeteilt, dass die vorgeschlagene Kombinationslösung aus Sicht der Gemeinde und im Sinne der Gestaltungssatzung voraussichtlich nicht mehrheitsfähig ist.

Aufgrund dessen wurden Alternativen gesucht und miteinander besprochen.

In Folge dessen wurde die zweite Planung (Stand: 29.11.2023) der Gemeinde übersendet, welche die abgeänderte Planung der Bauherren darstellt.

Die Ziele des vollständigen Lichteinfalls durch die Balkontür und der Dachterrasse werden weiter verfolgt (sichtbar in Schnitt A-A). Die Dachterrasse soll eine Breite von ca. 2,45 m (erkennbar Schnitt C-C) und eine Tiefe von 6,10 m (Schnitt B-B) umfassen.

Vom Straßenraum aus soll eine durchgehende Attika, welche sich über die gesamte Breite erstrecken würde (s. Ansicht Nordwest, Ansicht von Schlossergasse), errichtet werden. Die Gesamthöhe der Garagenaußenmauer, welcher von der Schlossergasse ersichtlich wäre, beträgt 3,93 m.

Es ist grundsätzlich anzumerken, dass das Vorhaben aufgrund des Versatzes in den rückwärtigen Raum und der Positionierung am Ende der Schlossergasse, nur dann ersichtlich ist, wenn man vor dem Objekt/Hof steht. Eine teilweise Einsehbarkeit wird aus Süd-Westen (Graf-Rieneck-Straße) über die vorhandene Mauer bestehen (s. Ansicht Südwest)

Die vormals angedachte Kombinationslösung aus Flach- und Satteldach wurde seitens der Bauherren verworfen. Nun werden zwei – von der Straße nicht einsehbar – Flachdächer mit einer Neigung von 1,5° (Dachterrassenbereich, s. Schnitt A-A) auf einer Breite von 2,45 m und einer Neigung von 3° bei einer Breite von 4,71 m beantragt.

Aus der Schlossergasse heraus, würden aufgrund der hochgezogenen Attika die dahinterliegenden Flachdächer nicht ersichtlich sein.

Zu diesem Vorschlag (zweiter Entwurf) nahm der Gestaltungsberater mit Schreiben vom 04.12.2023 erneut Stellung.

Hierzu wird seitens des Gestaltungsberaters wie folgt ausgeführt: „Aufgrund der oben beschriebenen Sachlage besteht seitens des Gestaltungsberaters grundsätzlich Einverständnis mit der Herstellung der beschriebenen Dächer der Garage.“ Ein Alternativvorschlag (Walmdach) wurde ebenfalls unterbreitet. Dieser wird seitens der Bauherren nicht weiterverfolgt.

Insofern ist nun über den vorliegenden Vorschlag (zweiter Entwurf) zu entscheiden, ob eine entsprechende Abweichung in Aussicht gestellt wird.

Beschluss:

Die angefragte Abweichung wird Variante 2 in Aussicht gestellt. Das Vorhaben wurde eingehend diskutiert. Der Gemeinderat kam zu dem Entschluss, dass die vorliegende Variante 2 die verträglichere ist und akzeptiert werden kann.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 4

Markt Zellingen - Bebauungsplan mit Grünordnungsplan sowie Änderung des Flächennutzungsplanes “Bürgersolarpark Markt Zellingen”

Der Markt Zellingen hat beschlossen, einen Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Bürgersolarpark Markt Zellingen“ aufzustellen und parallel dazu den Flächennutzungsplan in diesem Bereich zu ändern.

Bis zum 02.02.2024 besteht die Möglichkeit zu Stellungnahme und wird gebeten, beabsichtigte oder bereits eingeleitete Planungen mitzuteilen, soweit diese für die städtebauliche Entwicklung des überplanten Gebietes von Bedeutung sind. Auf die Anlage mit weiterführendem Link wurde insoweit verwiesen.

Das Plangebiet befindet sich auf der Gemarkung Retzbach, rechtsseitig des Mains. Des Weiteren ist beabsichtigt ca. 9,73 ha zu überplanen.

Aufgrund der Lage und der vergleichsweise geringen Größe des Plangebiets erscheinen Belange der Gemeinde Erlabrunn nicht berührt.

Beschluss:

Die Planungen des Marktes Zellingen werden zur Kenntnis genommen. Einwendungen werden nicht erhoben.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 5

Landschaftsschutzgebiete “Volkenberg” und “Mainufer und Volkenberg”

Der Bürgermeister stellte dem Gemeinderat den Flächen- und Verordnungsvorschlag zu den Landschaftsschutzgebieten vor, den die Gemeinde Erlabrunn vereinbarungsgemäß dem Landratsamt und der Unteren Naturschutzbehörde unterbreiten soll und erläuterte diesen.

Der 1. Bürgermeister erinnerte, dass am 25.11.2022 in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima, Mobilität, Energie und Landwirtschaft des Landratsamtes Würzburg per Beschluss die Verwaltung mit der Einleitung, Durchführung, Änderung, Neufassung des Landschaftsschutzgebietes Mainufer und Volkenberg beauftragt wurde. Anschließend erfolgten erste Vorinformationsgespräche mit dem 1. und 2. Bürgermeister und der UNB. Beim Informationsabend am 02.11.2023, bei dem die massive geplante Vergrößerung der Landschaftsschutzgebiete vorgestellt wurde, zeigte sich der große Widerstand aller anwesenden Grundstückseigentümer und Vereinsvertreter. Es gab keine einzige positive Wortmeldung. Nach Beratung in der Gemeinderatssitzung am 09.11.2023, in der einstimmig beschlossen wurde, die geplanten Erweiterungen nicht hinzunehmen, fand am 22.11.2023 ein Gespräch mit dem Landrat und der Unteren Naturschutzbehörde statt. Dabei einigte man sich darauf, dass die Gemeinde Erlabrunn einen eigenen Vorschlag bis Ende Januar 2024 vorlegt. Anschließend fanden weitere Besprechungen mit den Winzern, Landwirten sowie dem Männergesangsverein und anderen statt, sowie eine weitere Erläuterung in der Sitzung vom Dezember.

Der heute vorliegende Entwurf sieht vor, dass keine Weinbergflächen im Landschaftsschutzgebiet liegen. Landwirtschaftlich genutzte Flächen – auch Streuobstflächen – sollen weitestgehend aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen werden, dafür werden andere Teile im Bereich der Winterleite und die Hüttentalplatte dazu gezogen. Die bereits bestehenden Beschränkungen und Verbote durch das Bay. Naturschutzgesetz sind ausreichend. Die Bürger und Bewirtschafter müssen nicht mit zusätzlichen Gebühren und Bürokratie belastet werden. Zudem würde die Planungshoheit der Gemeinde massiv eingeschränkt, sowie die Motivation einzelner Grundstückseigentümer, ihre Grundstücke weiter zu betreiben, deutlich sinken. In der von der UNB geplanten Erweiterung sind keinerlei Vorteile für Gemeinde oder einzelne Bürger zu erkennen. Es werden noch fachliche Stellungnahmen der Winzer, vom Bauernverband und vom Obst- und Gartenbauverein eingeholt. Inhaltlich muss festgelegt sein, dass das Bergfest und die Weinbergswanderung künftig weiter möglich sind.

Aktuell liegen bereits 114,6 ha (= 28,6%) der Gemarkungsfläche der Gemeinde Erlabrunn im Landschaftsschutzgebiet. Durch den Vorschlag der Unteren Naturschutzbehörde würde sich diese Fläche auf 208,1 ha (= 51,3%) erhöhen. Der Vorschlag der Gemeinde sieht eine Erweiterung auf 125,4 ha (= 30,9%) vor. Diese vorgeschlagene Vergrößerung des bisherigen Landschaftsschutzgebietes um

9,4% bezogen auf das Gemeindegebiet Erlabrunn würde die politische Gemeinde und der Gemeinderat mittragen. Aus dem Gemeinderat wurde vorgebracht, dass durch die enorme Erweiterung des Landschaftsschutzgebietes auch das Landschaftsbild als solches geschützt würde, was Ziel der Erweiterung sei. Hierzu wurde jedoch erwidert, dass der Schutz der Landschaft in den letzten Jahrzehnten und auch weiterhin durch die Erlabrunner Grundstücksbesitzer gewährleistet war und wird und nicht mit weiterer Bürokratie überzogen werden muss.

Der Gemeinderat einigte sich darauf, dass nach dem anstehenden Gespräch mit dem Landrat und der Unteren Naturschutzbehörde der Vorschlag der Gemeinde Erlabrunn an den Umweltausschuss und die Fraktionen im Kreistag weitergeleitet werden soll. Voraussichtlich wird sich der Umweltausschuss des Landkreises am 17.05.2024 in einer Sitzung mit dem Thema befassen.

Beschluss:

Die Gemeinde Erlabrunn unterbreitet dem Landkreis Würzburg und der Unteren Naturschutzbehörde den vorgestellten Vorschlag für die Landschaftsschutzgebiete und die Verordnungstexte.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 6

Abwasserentsorgung - energ. Umbau der Pumpstation - Vorstellung der Planung und Kosten - Grundsatzbeschluss

Gem. der Sitzung des Gemeinderats Erlabrunn vom 15.06.2023, wurde beschlossen, die weiteren Leistungsphasen 5-9, für den energetischen Umbau der Pumpstation, erst nach Vorstellung des Entwurfs fortzuführen.

Hierzu liegen dem Gemeinderat die aktuellen Kostenschätzungen, sowie Angebote und Auswertungen des Planungsbüros, als erste Einschätzung der Gesamtkosten der Baumaßnahme vor. Ebenso liegt dem Gemeinderat ein entsprechender Plan der Umbaumaßnahme vor.

Wie bereits in der Sitzung vom 13.04.2023 vorgestellt, sieht der Umbau folgende Einzelmaßnahmen vor:

- Austausch der beiden bestehenden Kompressoren gegen einen neuen Kompressor zum Freibleasen der Druckleitung
- Verfüllung des Rohrkellers auf ein Niveau und Rückbau des Pumpensumpfs
- Erstellung der Aufbauten aus Beton im Rohrkeller, zur Montage der Pumpen und Anlagenteile
- Komplett neue Verrohrung im Rohrkeller ab der bestehenden Kellerwand Einführung zur Druckleitung
- Umbau der Mengendurchflussmessung
- Errichtung von zwei trocken aufgestellten Pumpen
- Rückbau der Druckkessel
- Umbau der Fernwirk- und Steuer-, sowie Regeltechnik auf den neuesten Stand
- Kleinarbeiten für Anpassungen und Optimierungen
- Rückbau der Ölleitungen für den Betrieb der Druckbehälter (Vorölen).

Der Austausch der bestehenden Kompressoren macht aus Sicht des Bauhofleiters, des techn. Bauamts, sowie dem AZV Zellingen durchaus Sinn. Hintergrund sind die enorm hohen Wartungs-, sowie Betreuungskosten für die Instandhaltung.

Da die beiden Kompressoren derzeit auch mit einer Ölzuleitung zu den Druckbehältern arbeiten entsteht im Betriebsgebäude ein leichter Ölfilm auf den Böden und Treppen. Durch den Einbau eines neuen Kompressors in Zusammenspiel mit den neuen Pumpen kann auf ein Ölen verzichtet werden. Ein Austausch macht daher auch aus Sicht der Unfallverhütung durchaus Sinn.

Aufgrund der Energieeinsparung von ca. 21.000 €/a würde sich die Maßnahme nach ca. 15 Jahren amortisieren. Aus dem Gemeinderat wurde angeregt, über den Planer prüfen zu lassen, ob es sinnvoll wäre, statt der geplanten Edelstahlrohre HDPE-Kunststoffrohre zu verwenden, da diese im Gegensatz zu den Edelstahlrohren nicht korrosionsanfällig sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat Erlabrunn beschließt, die bisherigen Planungsleistungen um die Lph 5-9 zu erweitern und die Maßnahme fortzuführen. Die Maßnahme soll noch in 2024 ausgeschrieben und begonnen werden.

einstimmig beschlossen Ja 13 Nein 0

TOP 7

Regionalbudget 2024 - Antrag des Obst- und Gartenbauvereins

Der OGV beabsichtigt bei der ILE einen Antrag zum Regionalbudget 2024 einzureichen für die Förderung der Bepflanzung der kahlen Baumscheiben in den Straßen Am Goldbühlein, Falkenburgstraße, Würzburger und Zellinger Straße mit trockenheitsverträglichen, niedrigen Stauden und Blumenzwiebeln. Auf die Vorlage wurde insoweit verwiesen.

Da es sich hier um Flächen der Gemeinde handelt, wurde die Zustimmung des Gemeinderats erbeten.

Der 1. Bürgermeister trug den Antrag des OGV vor und erläuterte anhand von Bildern die betroffenen Flächen.

Beschluss:

Die Gemeinde ist mit der vorgeschlagenen Bepflanzung der Baumscheiben einverstanden.

einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0

Abstimmungsvermerke:

Gemeinderätin Ulrike Faust nahm an Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil wegen pers. Beteiligung gem. Art. 49 GO.

TOP 8

Informationen und Termine

A) Im Ratsinformationssystem waren die Sitzungstermine für 2024 eingestellt.

B) Regionalbudget TSV Turnhallenbestuhlung

Der 1. Bürgermeister informierte, dass der TSV beabsichtigt, im Rahmen des Regionalbudgets ebenfalls einen Förderantrag für neue Stühle in der Turnhalle zu stellen. Die Kosten in Höhe von 14.000 € für die neuen Tische hat der TSV bereits allein getragen. Die Stühle kosten ca. 23.000 €. Da die Halle und das Mobiliar von allen Vereinen und der Gemeinde sowie überörtlichen Verbänden genutzt wird, schlug der 1. Bürgermeister vor, 50% der Restkosten durch die Gemeinde zu übernehmen, soweit die Beschaffung im Rahmen des Regionalbudgets mit max. 10.000 € gefördert wird. Hierzu soll im Rahmen der Haushaltsberatungen entschieden werden.

C) ILE

Derzeit wird an der Fortschreibung der ILE gearbeitet. Hierzu findet am 29.02.2024 um 19:30 Uhr ein Ideenworkshop in der Mehrzweckhalle in Himmelstadt statt. Hierzu wurde eine Bürgerbeteiligung erbeten über Postkarten, Gemeinderäte, Homepage, Vereine und die APP. Der 1. Bgm. bat, für die Bürgerbeteiligung zu werben.

D) Der Zuwendungsbescheid für die E-Ladesäulen ist mit 22.568,48 € eingegangen.

E) Neuer Fahrplan APG

Der 1. Bürgermeister bedankte sich für das große Engagement der ÖPNV-Beauftragten, Gemeinderätin Inge Jahn, die hier sehr aktiv ist. Am 25.01.2024 um 14:30 Uhr wird der neue Fahrplan bei Anwesenheit von Landrat Thomas Eberth und Landrätin Sabine Sittner (MSP) vorgestellt.

F) Kita-Notgruppe im Pfarrhaus

Der 1. Bürgermeister teilte mit, dass die Eröffnung zum 01.02.2024 aus Gründen, die die Gemeinde nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden kann.

- G) Anregungen aus dem Gemeinderat

- Die Ablagerungen auf der alten Staatsstraße Richtung Margetshöchheim sollen baldmöglichst entfernt werden. Auf Nachfrage wurde erläutert, dass es sich hier um Material aus einer Baustelle in Margetshöchheim handelt, da der bisherige dortige Lagerplatz am neuen Mainsteg derzeit nicht genutzt werden kann. Aus dem Gemeinderat wurde hierzu die Auffassung vertreten, dass hier künftig kein Material mehr aus Margetshöchheim gelagert werden soll.
- Nachfrage nach den QR-Codes für die Wegeschilder
Hierzu wurde erläutert, dass diese in Kürze aufgespielt werden.
- Die Beschilderung für den Zaun im Wald wurde fertiggestellt und wird demnächst angebracht.
- Nachfrage nach den Lagerflächen am nördlichen Ortsausgang
Diese Flächen werden nach Fertigstellung der Baumaßnahme Gehwege Zellinger Straße und Röthenstraße geräumt.

Bürozeiten:

Mo / Di / Mi / Fr: 09:00 - 11:00 Uhr
Mi: 14:00 - 16:00 Uhr

Für dringende seelsorgliche Notfälle (Krankensalbung und Sterbefälle):

Pfarrer Andreas Kneitz: Tel.: 0931-461239
E-Mail: andreas.kneitz@bistum-wuerzburg.de

Pfarrvikar Dariusz Kowalski: Tel.: 09364-8125640
E-Mail: dariusz.kowalski@bistum-wuerzburg.de

für Seelsorgegespräche:

Gemeindereferentin Katharina Simon;
Tel.: 0931-3046604
E-Mail: katharina.simon@bistum-wuerzburg.de

Diakon im Nebenberuf Rudolf Haas:

Tel.: 09350-9098262
E-Mail: diakon.haas@t-online.de

Die Pfarrgemeinde St. Andreas in Erlabrunn lädt ein:

Donnerstag, 15.02.2024

18:30 Uhr Messfeier mit Auflegung des Aschenkreuzes

Freitag, 16.02.2024

14:00 Uhr Requiem von Herrn Robert Schmitt, anschl. Beerdigung auf dem Friedhof

Sonntag, 18.02.2024

10:30 Uhr Messfeier

Dienstag, 20.02.2024

18:30 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, 22.02.2024

18:30 Uhr Messfeier

Sonntag, 25.02.2024

10:30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 29.02.2024

18:30 Uhr Messfeier

Sonntag, 03.03.2024

10:30 Uhr Messfeier

Dienstag, 05.03.2024

18:30 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, 07.03.2024

17:00 Uhr 4. Weggottesdienst der Kommunionkinder

18:30 Uhr Messfeier

Samstag, 09.03.2024

16:00 Uhr Auf dem Weg nach Ostern

Sonntag, 10.03.2024

10:30 Uhr Messfeier

Dienstag, 12.03.2024

18:30 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, 14.03.2024

18:30 Uhr Messfeier

Sternsinger 2024

Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes am Dreikönigstag wurden die Sternsinger in Erlabrunn von Pfarrvikar Dariusz Kowalski in der St. Andreas Kirche gesegnet und ausgesendet.

Insgesamt sammelten die Kinder und Jugendlichen den Betrag von 1930,00 €. Vielen Dank allen Spendern.

Daniela Steinmetz und Sabine Hausknecht

(Bild siehe nächste Seite)

Bekanntmachungen und Nachrichten

Leerung der „Gelben Tonnen“

Die nächsten Leerungstermine sind am

Dienstag, 20.02.2024 und Dienstag, 19.02.2024

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Zell-Margetshöchheim-Erlabrunn

Siehe „Kirchliche Nachrichten“ im vorderen VG-Teil.

Kirchliche Nachrichten der Pfarrei St. Andreas Erlabrunn

in der Pfarreiengemeinschaft Hl. Franziskus im Maintal

So erreichen Sie uns:

Kath. Pfarramt, Rathausplatz 1, 97299 Zell a.M.

Tel.: 0931-461272

Fax: 0931-463845

E-Mail: pg.zell-main@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.kirchen-zell-leinach.de

Komma-Schieben bei **Optik Hemberger**

Vom 19.02.24 bis 16.03.24

Wir brauchen Platz für die Messeneuheiten

z. B. statt 149,00 €

nur 14,90 €

**Große Auswahl an Auslaufmodellen
stark reduziert.**

*Aktion nur gültig bei Kauf von Brillengläsern und solange der Vorrat reicht

**Ideal für Lese-,
Computer- oder
Zweitbrille**



Wir bitten um eine
Terminvereinbarung.

Vorstadt 1 - 97225 Zellingen -
09364/6326 - www.optik-hemberger.de



Kommunionkinder 2024

Emma Gans, Offentalstraße 22
 Milena Franz, Heinrich-Grob-Straße 20
 Mika Mahler, Am Fischlein 8
 Julius Bauer, Eugen-Blaß-Straße 4
 Laura Kessel, Eugen-Blaß-Straße 7
 Greta Förtig, Falkenburgstraße 17
 Moritz Gruß, Neubergstraße 4
 Anni Staab, Am Stationenweg 6
 Karl Lott, Am Katzenrain 10
 Lotta Hehrlein, Am Halsen 1
 Lara Pfister, Am Halsen 2
 Irmel Meyerhuber, Würzburger Straße 38
 Julius Großgebauer, Würzburger Straße 39
 Amelie Kraft, Würzburger Straße 57
 Michael Hofmann, Fischergasse 13
 Janina Roth, Fischergasse 15



Stauen. Fragen. Gott entdecken.
 Die eigenen Enkel begleiten - Gemeinsam unterwegs sein!

Ein KESSer-Nachmittag für Omas und Opas mit Kaffee und Kuchen am Sonntag, 3. März, 15:30 - 17:30 Uhr im Bürgerhof Erlabrunn

Liebe Großeltern,
 die Welt aus Kinderaugen zu sehen, eröffnet uns immer wieder neue Perspektiven. Und wir dürfen mit unseren Enkeln staunen über all die Wunder und Entdeckungen, die sie machen. Kinder wollen die Welt begreifen – und dabei nicht nur verstehen, wie alles funktioniert, sondern auch warum alles so ist, wie es ist.

Auf die kleinen und großen Fragen der Kinder muss man nicht lange warten: Wo war ich, bevor ich geboren wurde? Wenn einer stirbt, ist er dann ganz weg? Gibt es Schutzengel? Ist Gott größer als unendlich? Kinder wünschen sich dabei Zuhörer und Mitentdecker und auch Antworten. Dann sagen Eltern vielleicht auch mal: „Frag doch mal die Oma oder den Opa!“

Wir möchten Sie an diesem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen einladen ins Gespräch zu kommen sowie verschiedene Anregungen und Impulse mitzunehmen, um ermutigt im Alltag mit ihren Enkeln die Welt zu entdecken.

Wir freuen uns auf Sie!
 Katharina Simon & Claudia Roßkopf
 (Gemeindereferentinnen und KESS-Referentinnen)

Kess
 kooperativ | ermutigend | sozial | situationsorientiert
erziehen®

Vortrag der Augustiner zu ihrer Arbeit im Kongo

Der Weltladen lädt ein zu einem Vortrag der Augustiner am **5. März um 19:00 Uhr** im Bürgerhof Erlabrunn.

„Ich möchte gerne Arzt werden, denn ich habe viele verletzt.“

Der schwierige Weg ehemaliger Kindersoldaten in der Demokratischen Republik Kongo.

Einblicke in die Arbeit des Augustinus-Missionswerks Würzburg.

Es berichten Bruder Peter und Bruder Marcel über die Schwerpunkte ihrer Arbeit mit Kindern und Erwachsenen in der Demokratischen Republik Kongo.

Solange man neugierig ist, kann einem das Alter nichts anhaben

Riskieren Sie den ersten Schritt, denn Gedächtnistraining hält fit

Liebe Senioren,

in Zusammenarbeit mit dem katholischen Seniorenforum Würzburg bieten wir wieder ein ganzheitliches Gedächtnistraining mit leichten Bewegungsübungen für Senioren an.



Margetshöchheim (im Pfarrheim):

Kursbeginn: Donnerstag, 07.03.2024

von 14.00 Uhr bis 15.15 Uhr

Kursleitung: Gertrud Moldenhauer

Erlabrunn Bürgerhof:

Kursbeginn: Dienstag, 05.03.2024

von 10.15 Uhr bis 11.30 Uhr

Kursleitung: Claudia Schmidt

Kursgebühr: 35,00 Euro

8 Einheiten zu je 75 Minuten, 1 x wöchentlich

(Schnuppergäste zum jeweils 1. Termin willkommen)

Anmeldung bis spätestens 04.03.2024 unter:

Pfarrbüro 0931 / 461272

Gertrud Moldenhauer 0931 /4650330

Maria Flach 09364 / 1756

Claudia Schmidt 09365 / 2912

Wir freuen uns auf kurzweilige Trainingsstunden mit Ihnen

Ihre Gedächtnistrainerinnen

Claudia Schmidt und Gertrud Moldenhauer

Aus dem Vereinsleben

Alle Veranstaltungstermine finden Sie ganzjährig auf der Homepage der Gemeinde Erlabrunn.

Bitte beachten Sie die Aushänge/Informationen der einzelnen Veranstalter!

Veranstaltungstermine

März 2024

Di 05.03. 19.00 Uhr	-Weltladen Erlabrunn- Veranstaltung: „Der schwierige Weg ehemaliger Kindersoldaten in der DR Kongo“ im Bürgerhof Erlabrunn
Di 05.03. 19.30 bis 22.00 Uhr	-OGV- Generalversammlung im Gemeindezentrum
Sa 09.03. 16.00 Uhr	-Pfarrgemeinde- Weg nach Ostern
So 10.03. 09.30 bis 12.00 Uhr	-OV Bündnis 90 Die Grünen/ Bündnis Erlabrunn- „Gemeinsames Frühstück anlässlich des Weltfrauentags“ mit Impulsvortrag von Dr. Anja Klafke (Neurologin und Leiterin des MZEB) im Bürgerhof
Sa 23.03. 18.15 Uhr 18.30 Uhr	-Pfarrgemeinde- Palmweihe am Herz-Jesu-Bildstock Palmprozession zur Kirche und anschließender Gottesdienst
Do 28.03. 20.00 Uhr	-Pfarrgemeinde- gemeinsame Ölbergstunde in Erwartung auf Ostern
Fr 29.03. 06.00 Uhr 15.00 Uhr	-Pfarrgemeinde- Jugendkreuzweg zum Erlabrunner Käpelle Karfreitagliturgie mit Passion
Fr 29.03. bis So 21.04.	-Weingut Hausknecht- Winzerschänke Mittwoch-Samstag ab 16.00 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 14.30 Uhr
So 31.03. 10.00 Uhr	-Pfarrgemeinde- Hochamt zum Osterfest mit Entzündung der Osterkerze

Termin ganzjährig

Monatlich: 2. + 4. Montag 14.00 bis 17.00 Uhr	-Gemeinde- Senioren-Spieletreff im Bürgerhof
--	--

**St. Elisabethenverein
Weltladen Erlabrunn**



**Vortrag der Augustiner
am 5. März 2024**

Der Weltladen lädt zu einem interessanten Informations- und Gesprächsabend in den Bürgerhof ein. Br. Peter und Br. Marcel von den Würzburger Augustinern be-

richten am Dienstag, 5. März um 19.00 Uhr über ein Projekt für ehemalige Kindersoldaten in der Stadt Dungu im Nordosten der Demokratischen Republik Kongo. „Ich möchte gerne Arzt werden, denn ich habe viele verletzt! Der schwierige Weg ehemaliger Kindersoldaten in der DR Kongo.“ So lautet der Titel ihres Vortrags.

Ziel des Projektes ist es, Kindersoldaten, denen die Flucht aus einer der inzwischen über 100 Rebellenorganisationen im Kongo gelungen ist, durch Schulbesuch und Ausbildung einen Neuanfang und eine Zukunft zu ermöglichen.

Derzeit leben und lernen über 30 ehemalige Kindersoldaten auf dem Areal des Augustinerklosters in Dungu, betreut von Pädagog:innen und Psycholog:innen. Dafür wurde eigens ein Internat gebaut, das Ende November 2021 eingeweiht werden konnte. Dort erleben die durch ihre Erfahrungen im Busch traumatisierten jungen Menschen nach vielen Jahren erstmals wieder Sicherheit, sind dankbar für ein Dach über dem Kopf und Reis und Gemüse auf dem Teller. Sie leben dort zusammen mit anderen Jugendlichen aus Dungu, die nicht in der Lage sind, die Herausforderungen des Alltags aus eigener Kraft zu bewältigen. Derzeit nutzen über 100 Mädchen und Jungen die Ausbildungsangebote und lassen sich zum Schreiner, Schneider, Landwirt oder auch IT-ler ausbilden oder setzen den Schulbesuch fort.

Seit 2021 betreibt das Augustinus-Missionswerk Würzburg zusammen mit dem Augustinervikariat Kongo und unterstützt von MISEREOR das Projekt für ehemalige Kindersoldaten. Die ebenso aufwändige wie sinnvolle Begleitung der Jugendlichen bedarf eines langjährigen Engagements des Augustinus-Missionswerks, das seine Arbeit zu 100% aus Spenden finanziert.

Stopp dem Bientöten, um an den Honig zu kommen

Ein weiteres Projekt verhindert das Bientöten. Ein großes Problem ist, dass der Umgang mit den reichen Ressourcen in der DR Kongo nicht nachhaltig ist. Um den Honig zu ernten, bringt man in vielen Ländern Afrikas die Bienenvölker um. Hier setzt das Bienenprojekt an: Im ländlichen Raum im Nordosten des Kongo sollen 1500 Imker ausgebildet werden, zwei Drittel davon Frauen, da diese das Einkommen zu 100 % in die eigenen Familien zurückspielen, während Männer oft in Statussymbole „investieren“; Honig sei ein begehrtes und knappes Gut, mit dem es möglich ist, Ärzte oder Lehrer zu bezahlen und so den ländlichen Raum zu stärken.

Der Weltladen hat 2023 aus den Überschüssen des Verkaufs das Kindersoldatenprojekt im Kongo unterstützt. Die Überschüsse entstehen, weil die Mitarbeiter:innen des Weltladens ehrenamtlich arbeiten.

Erlabrunn ist Fairtrade-Town

Weltladen Erlabrunn (Träger: St. Elisabethenverein) im Schulgebäude.

Öffnungszeiten: dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 15.30 bis 18.00 Uhr.

Bildnachweis: TUBS, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

Bestattungs- und Überführungs- Institut

FRIEDE

Häring e.K. Bestattermeister

... für Sie in Stadt und Land

Semmelstr. 69 · 97070 Würzburg · Tel. 0931 355 82-0
Fax 355 82-22 · www.friede-wuerzburg.de · info@friede-wuerzburg.de



Einladung zur

Mitgliederversammlung des MGV 1906 Erlabrunn e.V.

am Donnerstag, den 22.02.2024 um 19.30 Uhr
im Gemeindezentrum Erlabrunn

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresrückblick und Berichte der Abteilungen
4. Kassenbericht - Mitgliederstand
5. Bericht der Revisoren und Entlastung
6. Ehrungen
7. Neuwahlen von Vorstand und Ausschuss
8. Termine 2024
9. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Erlabrunn, 01.02.2024

Der Vorstand

MGV-Infos

MGV-Dialektgruppe

Schilder mit Flurnamen

Die Dialektgruppe hat zu den 50 Flurnamen-Schildern, die die Gemeinde Erlabrunn in der Erlabrunner Flur aufgestellt hat, 50 Tondateien erstellt, mit denen Erklärungen und Hinweise zur (möglichen) Herkunft der einzelnen Flurnamen gegeben werden (manche den Flurnamen zugeordnete Sagen und Legenden sind nicht immer ganz ernst gemeint ☺).

Die Tondateien sind über die QR-Codes auf den Schildern mit der Website der Gemeinde Erlabrunn verlinkt und können auf diese Weise aufgerufen und abgehört werden.

Wer sich's mal in Summe anhören möchte, kann die Audio-Dateien kann direkt auf die Gemeinde-Webseite springen:

[www.weinort-erlabrunn.de/freizeit-tourismus/
erlabrunner-flur](http://www.weinort-erlabrunn.de/freizeit-tourismus/erlabrunner-flur)

MGV-Ausflug – zum Vormerken

Wir planen wieder einen kurzweiligen und geselligen Wochenend-Ausflug:

Reiseziel ist diesmal **Oberfranken** im Raum Coburg am Wochenende **14./15. September 2024**

Details folgen

St. Elisabethen-Verein Erlabrunn e.V. Kath. Kita St. Elisabeth



Koch- und Backtag in der Kita

Was aus einer mehr oder weniger spontanen Idee entstand, hat sich inzwischen zu einem lieb gewonnenen Ritual entwickelt: Der Koch- und Backtag in der Kita.

Im letzten Jahr hatten Kolleginnen im Rahmen einer Waffel-Backaktion die Idee, ein paar Waffeln mehr zu backen, sodass die Kinder der anderen Gruppen ebenfalls probieren konnten. Diese Idee kam so gut an, dass nun in jedem Monat ein Koch- und Backtag stattfindet. Jede Gruppe ist mal dran. Im Januar haben die Kinder der Künstlergruppe Cookies für alle zubereitet. Aus der Küche strömte ein köstlicher Duft durchs ganze Haus, der nicht zu viel versprach. So ließen sich die Kinder nach dem Mittagessen ein leckeres Cookie schmecken. Die Aussage „Die schmecken besser, als die gekauften“ ist wohl das größte Kompliment, das die kleinen Bäckerinnen und Bäcker bekommen könnten.





50 Jahre Blaskapelle

„Alles endet, aber nie die Musik!“

Großes Jubiläumskonzert der **Erlabrunner Blaskapelle**
am Samstag, **27.04.2024**, TSV-Turnhalle Erlabrunn
Beginn: 19.30 Uhr / Einlass: 18.30 Uhr / Eintritt: 10,- Euro
Kartenvorverkauf ab 17.02.2024 in Frieda's Backstüble
oder unter Telefon 09364 / 896735 (17.-29.02.2024)



Jahresbericht 2023 der Pfarr- und Gemeinde- bücherei Erlabrunn



Die Pfarr- und Gemeindebücherei Erlabrunn war im vergangenen Jahr an 124 Tagen für große und kleine Bücherfans geöffnet. Zu unseren regulären Öffnungszeiten (dienstags 15.30 -16.30 Uhr, donnerstags 17.30 – 18.30 Uhr und sonntags 10.00 -11.30 Uhr) sowie beim Tag der offenen Tür, beim Büchereiführerschein der Vorschulkinder, beim Ferienprogramm, am Vorlesetag mit Bischof Dr. Franz Jung und dem Adventsbasteln für Kinder fanden **insgesamt 1.461 Personen** den Weg in unsere Bücherei im „alten“ Rathaus (Zellinger Str. 3). Zur Ausleihe von Büchern sind derzeit 122 aktive Nutzer/innen registriert. Im Jahr 2023 kamen wieder 16 neue Leser/innen dazu. Auch im Jahr 2024 freuen wir uns, viele neugierige Besucher/innen bei uns begrüßen zu dürfen.

Finanzmittel und Ausstattung

Für die Bücherei wurden 2023 Medien im Gesamtwert von 2.583 EUR angeschafft. Hiervon wurde ein Betrag von 500,- EUR (sowie 100 € für den jährlichen Mitgliedsbeitrag beim St. Michaelsbund) von der Kirchenstiftung St. Andreas und ein Betrag von 1.500 EUR von der Gemeinde Erlabrunn zur Verfügung gestellt. Außerdem erhielten wir wieder einen Zuschuss der Diözese Würzburg und den Staatszuschuss. Durch den Verkauf unserer Punktekarten erzielten wir 128 EUR. Als private Spenden konnten wir 200 € verbuchen. Außerdem spendeten uns zahlreiche Personen Bücher für unseren Bestand bzw. zum Verkauf auf dem Flohmarkt. Aus unserem Zeitschriftensortiment (insgesamt 14 Abonnements) wurde auch im vergangenen Jahr die Zeitschrift „Flora“ durch den Obst- und Gartenbauverein sowie die Zeitschrift „Living At Home“ durch Frau Dr. Ute Schuh finanziert. 2023 wurde unser Zeitschriftensortiment um das Magazin „Einfach hausgemacht“ erweitert.

Ein **aufrichtiges Dankeschön an alle Spender und Gönner** für die Unterstützung und Wertschätzung!

Wir freuen uns auch 2024 über jede Spende, um neue Medien zu beschaffen. Gerne nehmen wir auch **Sachspenden** entgegen – entweder um sie in unseren Bestand aufzunehmen oder auf einem Bücherflohmarkt zur Aufbesserung unserer Kasse zu verkaufen.

Medienhitliste 2023

Inselheimat – Libby Page (schöne Literatur) und
Am liebsten sitzen alle in der Küche – Julia Karnick
(schöne Literatur) je 10 Entleihungen

2. Platz:

Käpt'n Sharky und der Schatz in der Tiefsee – Jutta Langreuther (Kinderbilderbuch) und
Die drei ??? Kids – Bücherhelden
„Hunde in Gefahr“ (Erstlesebuch) je 9 Entleihungen

3. Platz:

Henri und Henriette fahren in die Ferien – Cee Neudert
(Kinderbilderbuch) und
Wo ist das Klopapier – Susann Batori
(Kinderbilderbuch) je 6 Entleihungen

Zahlen und Fakten

Ausleihen insgesamt	4.604	(2022: 4.129)
Davon Romane	1.613	(2022: 1.457)
Zeitschriften	378	(2022: 314)
Kinderbücher	2.204	(2022: 2.234)
Sachliteratur	118	(2022: 124)
Sonstige Medien (CDs, Spiele...)	291	(2022: 328)

Neu eingestellte Medien	406	(2022: 331)
Aussortierte Medien	571	(2022: 247)

Anhand der obigen Zahlen ist gut zu erkennen, dass die Ausleihzahlen in diesem Jahr deutlich gestiegen sind und das Medienangebot gut genutzt wird. Zu diesem guten Ergebnis tragen sicher unsere auf drei verschiedene Tage verteilten Öffnungszeiten aber auch die regelmäßige Neuschaffung von Medien bei. Es ist allerdings auch wichtig, regelmäßig Medien aus dem Bestand auszusortieren, um aktuell und interessant zu bleiben und die vorhandenen Regalkapazitäten nicht zu überlasten. Die Kontrolle des Medienbestands macht einen wichtigen Teil unserer Büchereiarbeit aus.

Insgesamt zählen die Sonntage zu den besucher- und ausleihstärksten Tagen. Daher begrüßen sonntags auch meistens zwei ehrenamtliche Mitarbeiter/innen die bücherhungrigen Leser/innen. Es verwundert daher nicht, dass der ausleihstärkste Tag des Jahres 2023 am Sonntag, 26.02.2023 mit beachtlichen 94 Ausleihen war. Ein großes Lob geht an das an diesem Tag eingesetzte Bücherteam und natürlich an alle ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen unserer Bücherei, die das ganze Jahr die Öffnung der Pfarr- und Gemeindebücherei ermöglichen.

Am **häufigsten** wurden im Jahr 2023 erneut **Kinderbücher** ausgeliehen. Dieses Genre macht knapp die Hälfte aller Ausleihen aus.

Wir freuen uns, dass so viele junge Familien, Eltern, Großeltern, Onkeln, Tanten... den Weg zu uns finden, um schon den Kleinsten die Faszination von Büchern näher zu bringen.

Zu diesem Erfolg im Bereich der Ausleihe von Kindern- und Jugendbüchern trägt auch die regelmäßig stattfindende Schulausleihe für die im Erlabrunner Schulhaus untergebrachten Klassen bei. Seit unserem Umzug ins „alte“ Rathaus wird für die beiden Klassen jeweils eine Kiste mit verschiedenen Büchern gepackt, die dann für ca. vier Wochen in der Klasse bleiben und dort mit Hilfe der Lehrkraft an die Kinder ausgeliehen werden können. Vielen Dank an Betty Meyerhuber und Monika Sattler, die die Kisten befüllen, zur Schule transportieren, wieder abholen und die Rückgabe überwachen. Es freut uns sehr, dass auf diese Weise wieder viele Bücher ihren Weg zu den Schulkindern gefunden haben.

Wir hoffen, dass auch im kommenden Jahr wieder viele Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, Freunde mit kleinen Bücherfans und Leseratten in der Pfarr- und Gemeindebücherei Erlabrunn viele schöne Bücher, CDs oder Spiele entdecken und die Freude daran weitergeben.

Aktivitäten

- Kooperation mit der Kindertagesstätte (eingeschränkt)
- Teilnahme an der bundesweiten Aktion Lesestart 1-2-3
- Bücherkiste mit ukrainischen Kinderbüchern
- Büchereiführerschein für die Vorschulkinder
- Bücherkisten für die Klassen 1 und 2 in Erlabrunn
- Monatliche Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Gemeinde
- Themenorientierte Buchpräsentation in der Bücherei
- Tag der offenen Tür am 07.05.2023
- Beteiligung am Ferienprogramm der Gemeinde Erlabrunn
- Teilnahme am bundesweiten Vorlesetag mit Bischof Dr. Franz Jung
- Adventliches Basteln mit Kindern

Bücherteam

Alle Aufgaben, die während des Jahres anfallen, werden von einem Team von 13 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen gemeistert:



Erich Kempf

* 17.06.1940 † 08.12.2023

Vielen Dank allen, die unseren Erich auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Wir bedanken uns herzlich für die tröstenden Worte und zahlreichen Beileidsbekundungen, die Kränze, Blumen- und Geldspenden.

Besonderen Dank dem Männergesangsverein und dem TSV Erlabrunn.

Er wird uns immer fehlen.

Deine Kinder Marco, Gaston und Mira
im Namen der Familien

Für die vielen Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

*möchte ich mich bei meiner Familie, Verwandten, Freunden
und Bekannten recht herzlich bedanken.*

*Mein besonderer Dank gilt Herrn Bürgermeister
Thomas Benkert, dem Männergesangsverein, der Freiw. Feuerwehr
und dem Obst- und Gartenbauverein.*

Erlabrunn, im Januar 2024

Joseph Behr



Katja Hessenauer, Petra-Linda Karches, Jonas Kempf, Nicole Kempf, Sabine Kraft, Sonja Kuberek, Claudia Mayer, Betty Meyerhuber, Judith Meyerhuber, Monika Sattler und Katrin Werner

Büchereileitung: Karina Fischer und Alexandra Klüpfel

Insgesamt wurden im Jahr 2023 durch die offiziellen Öffnungszeiten, Arbeitseinsätze, Verwaltungsarbeiten, Medieneinkauf, Büchereinbinden, Veranstaltungen, Aktionen, Fortbildungen und Besprechungen **mehr als 750 Stunden** ehrenamtlich durch unsere Mitarbeiter/innen geleistet.

VIELEN, VIELEN DANK DAFÜR!!!!

Und zu guter Letzt ein *großer Dank an Sie, liebe Nutzerinnen und Nutzer der Bücherei!*

Ohne Sie wäre unsere Tätigkeit sinnlos, langweilig und überflüssig. Bleiben Sie uns treu, besuchen Sie uns regelmäßig und machen Sie in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis Werbung für uns.

Walt Disney hat einmal gesagt: *“Es gibt mehr Schätze in Büchern als Piratenbeute auf der Schatzinsel... und das Beste ist, du kannst diesen Reichtum jeden Tag deines Lebens genießen.“*

Kommen Sie deshalb in die Pfarr- und Gemeindebücherei Erlabrunn und teile Sie alle unsere kostbaren Schätze mit uns. Wir freuen uns auf Sie!

**CSU Ortsverband
Erlabrunn**



Passionsspiele in Sömmersdorf

Der CSU Ortsverband Erlabrunn fährt am **Samstag, 29. Juni 2024** zu den Passionsspielen nach Sömmersdorf. Die Vorstellung beginnt um 19:30 Uhr.

Es sind noch einige Restplätze frei. Anmeldung bei Inge Jahn per E-Mail, inge.jahn@web.de oder unter 09364/3438.

Die Kosten für Eintritt (1. Kategorie) und Busfahrt betragen 50,- €.

Vorankündigung

Der angekündigte Termin für die Ortshauptversammlung am 18.3.2024 muss aus organisatorischen Gründen **auf Montag, 8.4.2024, 19:00 Uhr** im Meisnerhof verschoben werden.

Inge Jahn
1. Vorsitzende

**-Zeitreise-
Ausverkaufte Prunksitzungen mit
grandioser Stimmung**

-Zeitreise- war das diesjährige Motto der Erlabrunner Narrekröpp.

Bei drei ausverkauften Prunksitzungen freute sich das närrische Publikum auf ein abwechslungsreiches Programm.

Es begeisterten alle drei Garden -Mini-Garde, Mittlere Garde und die Große Garde- mit ihren kraftvollen Tänzen die Zuschauer. Bei den Büttenreden von Achim Muth, Marco Ködel und den Gastbeiträgen durfte wieder mal herzlich gelacht werden.

Besonders stolz sind wir auf unseren beiden „New-Comer“ in der Bütt:

Christina Ködel begeisterte das Publikum mit Ihrer „Reise nach Davos“ und Marcel Holstein faszinierte „mit einem Jahresrückblick“ die Zuschauer.

Unsere Beiden haben Ihre Feuertaufe hervorragend gemeistert und das Publikum honorierte dies mit einem sendenden Applaus.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Schoppsänger mit ihren umgetexteten A-capella-Stücken. Und natürlich unser René mit seinem Akkordeon.

Die Showtanzgruppen brachten das Publikum mit ihren fetzigen Showtänzen und Hebefiguren zum Staunen. Bei den „Tanzbienchen“ wurde es tierisch-wild, die „Celebrations“ verzauberten die Zuschauer mit ihren unterschiedlichen Tanzstilen und die Tanzgruppe „Taktlos“ feierte zu Apres Ski-Hits ab und brachte die Turnhalle zum Beben.

Zum Abschluss heizte das Männerballett als „Roboter“ dem Publikum noch einmal so richtig ein.

Für langjährige Verdienste wurde Achim Muth und René Martin an der 3. Prunksitzung der Sessionsorden vom Fasenachtsverband durch unseren Sitzungspräsidenten Stefan Stief verliehen.

Drei ausverkaufte, grandiose Prunksitzungen endeten jeweils mit einem tollen Finale und einem feucht-fröhlichen Ausklang in der Bar, wo noch bis in die frühen Morgenstunden abgetanzt und gefeiert wurde.

Wir sagen ein „herzliches Dankeschön“ an alle Aktiven, Tänzer*innen, Trainer*innen und Helfer*innen für Ihren unermüdlichen Einsatz.

Ein besonderer Dank geht auch an alle nachsichtigen Nachbarn der Turnhalle.

Wir freuen uns schon auf die kommende Faschingsession mit Euch.

Närrische Grüße
Eure ENK Faschingsabteilung

Weihnachtsfeier 2023

Am 8. Dezember hatte Ortsverband Erlabrunn zur diesjährigen Weihnachtsfeier im Bürgerhof eingeladen.

Nach einer kurzen Begrüßung sorgten Kaffee, Kuchen und Weihnachtsgebäck und gemeinsam gesungener Weihnachtslieder schnell für eine gemütliche Vorweihnachtsstimmung bei den etwa 30 Anwesenden. Ein kleiner Jahresrückblick und Grußworte des 1. Bürgermeisters Thomas Benkert rundeten die gelungene Feier ab.

Den krönenden Abschluss bildeten mehrere Lieder der Bläserklasse unter Leitung von Petra Schlör.

Die Vorstandschaft wünscht allen ein gutes und gesundes neues Jahr.



(Foto: Cornelia Meixensberger)

Fahrt zu den Weihnachtsmärkten in Stuttgart und Esslingen

Unter Leitung von Frau Noell vom Ortsverband Lengfeld konnten 20 Interessierte aus Erlabrunn am 12.12.2023 die Fahrt zu den Weihnachtsmärkten in Stuttgart oder Esslingen antreten.

Obwohl uns der Wettergott nicht gnädig war, war vor allem der mittelalterliche Weihnachtsmarkt in Esslingen mit den vielen zeitgenössischen Darbietungen und Mitmach-Stationen für Besucher ein Highlight. Durch die zahlreichen mittelalterlichen Stände, die im historischen Stadtkern Esslingens aufgebaut waren, wurden uns die Lebensweisen im Mittelalter verdeutlicht.



(Foto: Cornelia Meixensberger)



Auch die Besucher des Weihnachtsmarkts in Stuttgart erzählten begeistert von ihrem Rundgang durch die Stände und vor allem von der Fahrt mit dem Riesenrad.

Cornelia Meixensberger
(Schriftführerin)

(Foto: Peter Emmerling)

ANSCHNEIDEN auf der Ochsenwiese

Bei zapfig kalten Temperaturen fand am 20. Januar unser erster Mitmach-Schnittkurs im Jahr auf der Erlabrunner Ochsenwiese statt. Beim ANSCHNEIDEN zeigten Thomas Herrmann und Jürgen Ködel, wie man Apfelbäume richtig schneidet und eine Krone fachgerecht aufbaut, damit ein stabiles Astgerüst entsteht und die Bäume einen guten Ertrag bringen. Hierbei wird immer auch viel diskutiert, ob dieser oder jener Ast jetzt noch weg sollte oder nicht und wenn ja warum oder wie stark überhaupt eingegriffen werden muss. Das ist sehr lehrreich, aber auch recht unterhaltsam.

Nach 3 Stunden kam dann das innerliche und äußerliche Aufwärmen bei Ochsenchwanzsuppe, Chili sin Carne, Kuchen und heißen Getränken an der Feuertonne gut an! Danke an unser Streuobstteam Thomas Herrmann und Jürgen Ködel und das OGV-Versorgungsteam Susanne, Petra und Ulli für die leckeren Suppen, Kuchen und Getränke.



Stärkung und Aufwärmen nach dem Schnittkurs an der Feuertonne (Foto: U. Faust)

Veranstigungsankündigungen

**Herzliche Einladung zum
+++ AUSPUTZEN +++
der Revitalisierungsschnittkurs des OGV
unter Anleitung von Felix Weber
am Samstag, 17. Februar 2024
von 9:00 bis 12:00 Uhr**

Treffpunkt:

OGV-Flurstück an der Grotte / Steinlein am Umflutweg
beim Marienbildstock

Wir wollen hier Nachschnitte an Bäumen machen, die wir vor 4 Jahren schon einmal, nach 30-jährigem Dornröschenschlaf, stark zurückgeschnitten haben. Bitte eigenes Schnittwerkzeug mitbringen.

Wir bedanken uns für eure tatkräftige Mithilfe mit was „zu Asses und zu Drinkes“

**Herzliche Einladung zum Vortrag
+++ PFLEGELEICHTE GRABGESTALTUNG
MIT STAUDEN +++
von Jessica Tokarek, Kreisfachberaterin
am Dienstag, 27. Februar 2024
von 19:30 bis 21:30 Uhr
im Bürgerhof, Saal Volkenberg**

Der Vorteil einer Grabpflanzung mit Stauden ist der relativ geringe Pflegeaufwand gegenüber reinem Wechselflor, da die Pflanzen nicht zweimal im Jahr ausgetauscht und auch weniger gegossen werden müssen, wenn sie einmal angewachsen sind. Sehr schön lassen sich Stauden auch mit frühblühenden Zwiebelpflanzen kombinieren! Stauden erzählen uns durch ihr Wachsen und Vergehen vom Kreislauf des Lebens. Erst mit Blumen und Pflanzen werden die Gräber zu individuellen Orten.

**Herzliche Einladung zur
Mitgliederversammlung
am Dienstag, 5. März 2024
von 19:30 bis 21:30 Uhr**

im Feuerwehr-Gemeindezentrum, Großer Saal.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll zur letzten GV
4. Tätigkeitsbericht
5. Kassenbericht
6. Bericht der Revisoren
7. Mitgliedsbeiträge ab 2025
8. Ehrungen
9. Jahresausblick
10. Verschiedenes

Für den Obst- und Gartenbauverein Erlabrunn

Ulrike Faust, 1. Vorsitzende

www.ogv-erlabrunn.de



facebook.com/ogverlabrunn



instagram.com/ogv_erlabrunn/



WhatsApp-Gruppe für OGV-Mitglieder:

Name und Handynummer an

vorstand@ogv-erlabrunn.de –

und schon bist du dabei!

toreküffner
...der macht's sicher!
Verkauf · Montage
Wartung · Reparatur



Rainer Küffner
Würzburger Str. 14a
97274 Leinach
Tel. 09364 / 68 18
www.tore-kueffner.de

Bericht über Veranstaltungen:

Familienwanderung „Auf den Spuren des Bibers“ fand großen Anklang

Zu einer Familienwanderung „Auf den Spuren des Bibers“, begleitet durch Biberberater Michael Hein vom Landratsamt Würzburg, hatte der Ortsverband der Grünen Erlabrunn gemeinsam mit dem Verein Bündnis Erlabrunn am Sonntag, 21. Januar geladen.

Bei herrlichem Winterwetter machten sich über 70 neugierige kleine und große Menschen auf dem Mainradweg Richtung Margetshöchheim auf den Weg. Schon bald war die erste Biberrutsche in den wegbegleitenden Graben entdeckt. „Hier wechselt der Biber ins Badeseegelände, um drüben auf den Seen Schlittschuh zu laufen“, erläuterte Herr Hein verschmitzt. Nein, natürlich nicht, aber der Biber ist ja neugierig, und schaut, ob er dort vielleicht etwas Schmackhaftes für seinen Speiseplan findet.

Warum findet man denn vor allem im Winter Spuren seiner Nagetätigkeiten? Weil er, als reiner Vegetarier, im Winter nicht ausreichend frisches Grün findet, erklärt Herr Hein. Und da er nicht klettern kann, fällt er Bäume, um an die zarte Rinde von Ästen und Zweigen zu kommen. Dabei ist er nicht wählerisch und nimmt auch Nadelbäume, hat aber auch individuelle Vorlieben – wie wir auch.

Viel Spannendes wusste er darüber hinaus zu berichten: so wachsen seine langen Nagezähne stetig nach, sind sehr lang und schärfen sich selbst. Weltweit gibt es erstaunlicherweise nur zwei Arten, den Europäischen und den Kanadischen Biber. Er ist damit das größte Nagetier Europas. Seine Reviergröße wird über das vorhandene Nahrungsangebot bestimmt und Dämme baut er nur dort, wo er zu wenig Platz hat.

Der Biber wurde im 19. Jahrhundert in Bayern ausgerottet. Er wurde bejagt wegen seines feinen Pelzes und seines Fleisches, da er früher eine offizielle Fastenspeise der Mönche war, die den Biber kurzerhand wegen seines beschuppten Schwanzes zu den Fischen gehörend einstufen. Vor allem aber das als Wunderheilmittel geltende und teuer gehandelte Bibergeil, ein moschusähnliches Duftsekret zur Reviermarkierung und Fellpflege, wurde ihm zum Verhängnis. In den 1960-1980er Jahren wurde er jedoch erfolgreich wiederangesiedelt. Der Bestand in Bayern wird mit 25.000 Tiere angegeben. Der Biber besiedelt Bayern wieder flächendeckend.

Bei Konflikten z.B. hinsichtlich kritischer Infrastruktur, darf er, aber nur im Rahmen des Bibermanagements, bejagt werden, denn er ist eine streng geschützte Art. Ein Biberfell und ein präparierter Biberschädel veranschaulichten zum Schluss die beeindruckende Größe des Tiers. Gut konnte man sich vorstellen, dass dieser feine Pelz, hervorragend wärmt.

Mit einem Abschlussgrillen mit Wildbratwürsten, Heißgetränken und Bier wurde die Wanderung beendet. Alle waren sich einig, dass es eine rundum gelungene Veranstaltung war.



Biberberater Michael Hein wusste viel Interessantes zu berichten (Foto: U. Faust)

Veranstaltungsankündigungen

Main Cleanup: Samstag, 24. Februar von 10:00 bis 12:00 Uhr

Herzliche Einladung an Groß und Klein zur Teilnahme am

Main Cleanup Erlabrunn am Samstag 24.2.2023 von 10:00 – 12:00 Uhr

Treffpunkt:

10:00 Uhr am Rollschuhplatz am Mainradweg

Wir säubern das schöne Erlabrunner Mainufer nach dem Hochwasser und freuen uns auf viele fleißige Hände! Eine kurze Anmeldung erleichtert die Planung, denn nach Abschluss wartet auf alle Helfer*innen eine kleine Brotzeit.

Minderjährige können gerne unter Aufsicht eines Erziehungsberechtigten teilnehmen. Greifer, Handschuhe und Sammelsäcke werden von uns zur Verfügung gestellt.

Anmeldung: Tel. 09364 / 6958 oder direkt auf der Homepage www.maincleanup.org

Grüner Stammtisch:

Montag, 26. Februar ab 19:30 Uhr im Bürgertreff

Herzliche Einladung zum offenen Stammtisch am Montag, 26. Februar im Bürgertreff an alle an Kommunalpolitik Interessierten. Wir tauschen uns zu aktuellen Erlabrunner Themen aus und diskutieren mit den Gemeinderätinnen Kristina Härth-Großgebauer und Ulli Faust.

Erlabrunner Frauenfrühstück

am 10. März von 9:30 bis 12:00 Uhr im Bürgerhaus

Im März folgt dann gleich unsere nächste Veranstaltung: Anlässlich des Internationalen Weltfrauentags laden wir herzlich ein zum "Erlabrunner Frauenfrühstück":

Erlabrunner Frauenfrühstück mit Gastreferentin Dr. Anja Klafke vom MZEB Würzburg am Sonntag, 10. März 2024 von 9:30 – 12:00 Uhr im Bürgertreff Erlabrunn

Dr. Anja Klafke, Neurologin und Leiterin des Medizinischen Spezialzentrums für erwachsene Menschen mit Behinderung (MZEB) Würzburg, stellt uns das MZEB Würzburg und

seine Leistungen vor. Es gehört zu den größten deutschen medizinischen Behandlungszentren für behinderte Menschen im Erwachsenenalter. Das MZEB bietet ärztliche und nichtärztliche Leistungen an, die interdisziplinär erbracht werden und in eine gemeinsame, ganzheitliche Empfehlung für einen Behandlungsplan münden. Oberstes Ziel ist die Erhaltung oder Verbesserung der Gesundheit der mehrfach behinderten Patientinnen und Patienten. Frau Dr. Klafke wird speziell auch auf die besondere Situation von Frauen im MZEB eingehen.

Der Vortrag ist kostenfrei. Wir bitten um eine Spende für ein Projekt des MZEBs.

Freut Euch auf ein leckeres Frühstück nach dem Motto "fair – lokal - bio"!

Eine Anmeldung ist bei Anne Hausknecht-Gülle Tel. 09364/3615 oder Ulli Faust 09364/6958 bis spätestens 8.3. erwünscht!

Für den Verein Bündnis Erlabrunn
Jörg Kessel / Kristina Härth-Großgebauer

Für den Ortsverband Erlabrunn B'90 / DIE GRÜNEN
Ulrike Faust / Andreas Vollmert

TSV Erlabrunn



150 Jahre TSV – Jubiläumsfest
Kartenvorverkauf



Für das Jubiläumsfest im Juli 2024 haben wir uns wieder etwas besonderes für Euch einfallen lassen. Wie bereits vor 10 Jahren, stellen wir wieder ein Festzelt auf. Dieses mal jedoch nicht auf dem damaligen Hartplatz, welcher in der Zwischenzeit einem Kunstrasenplatz weichen musste, sondern auf dem Parkplatz des Sportgeländes.

Das Jubiläumsfest findet vom **26. Juli bis 29. Juli 2024** im Rahmen des Sommernachtsfestes statt.

Zum Festauftakt am Freitag haben wir gleich ein Knallerprogramm für Euch!

Nach dem **Bieranstich um 19.00 Uhr** eröffnet ab **19.30 Uhr** unser Lokalmatador **DJ Mertiano** das musikalische Programm des Abends. Als Hauptakt des ersten Festtages übernimmt um **21.00 Uhr** die **BAYERN 3 Band** – bekannt aus Funk und Fernsehen. Am späteren Abend wird uns ab **23.30 Uhr DJ Tonic** nochmal richtig einheizen.

Um die Kosten für Festzelt und Band stemmen zu können, wird an diesem einen Festtag der Zugang zum Festgelände nur mit einer gültigen Eintrittskarte möglich sein. Der Kartenvorverkauf hierfür startet im Dezember und ist sowohl online, als auch vor Ort im Sportheim möglich. Eine Karte kostet im **Vorverkauf 13,00 Euro** inkl. Vorverkaufsgebühr. Der Einlass ist für Kinder unter 14 Jahren in Begleitung ihrer Eltern frei. Alle weiteren Festtage sind, wie sonst gewohnt, eintrittsfrei.

Du möchtest direkt Karten kaufen?

Kein Problem, hinter diesem QR-Code findest du unseren Onlineshop!



Weitere Infos zum Kartenvorverkauf findet ihr auf unserer Homepage unter <https://tsv-erlabrunn.de>.

Alle weiteren Informationen zum Fest und Jubiläumsjahr folgen sowohl im Gemeindeblatt, als auch auf unserer Homepage und Social Media!

Infoabend zur Aktion „150 Jahre, 150 Sportabzeichen“

Zur bereits angekündigten Aktion „150 Jahre, 150 Sportabzeichen“ findet am **22.02.2024 um 19.30 Uhr** eine Infoveranstaltung in der **Turnhalle** statt.

Wer sich bereits im Vorfeld informieren möchte, kann gerne unsere Aktionswebseite unter <https://sportabzeichen.tsv-erlabrunn.de> besuchen.

TSV Erlabrunn - Schachabteilung

Unterfränkische Einzelmeisterschaft der Jugend

Anfang Januar fand in Bad Kissingen die unterfränkische Einzelmeisterschaft der Jugend statt. Der TSV war durch David Kuberek in der Klasse der unter 16-Jährigen vertreten, sein Bruder Simon spielte in der U12. David siegte in seiner Klasse, Simon wurde Dritter. Herzlichen Glückwunsch an beide. David ist hiermit für die Bayerische Meisterschaft an Ostern spielberechtigt.

Spielabend für alle

Donnerstags ab 19.00 Uhr im Seniorenraum (Feuerwehrraum), Gäste sind herzlich willkommen.

Erlabrunner un Neigschmegde e.V.

Ein kleiner Erlabrunner Verein lieferte eine große Show

Der vollbesetzte Pfarrsaal in Zell am Main drohte schon vor dem Beginn der Kappensitzung zu bersten. Während der Musiker Ottmar Albert mit seinen vorzüglich vorgetragenen Faschingsliedern als Stimmungskanone am Mikrophon die Gäste in einen Faschingsrausch versetzte, versammelten sich in einem Raum im 1.OG der Vorstand und die ange-reisten Faschingsfreunde um sich auf die Sitzung vorzubereiten.

Dann um 19.33 Uhr begann die Sitzung. Vorgetragen vom Faschingsbarden Thomas Müller aus Heidingsfeld, traditionsgemäß mit dem Faschingslied der Erlabrunner un Neigschmegde.

- Unser Präsident begrüßte dann in humorvoller Art und Weise die befreundeten Gastvereine
- Die Zeller Böck aus Zell am Main
- Die Dallerlagger aus Estenfeld
- Den Ochsenfurter Carnevals Club aus Ochsenfurt
- und besonders herzlich die Narrenkröpf aus Erlabrunn

Dann bedankte er sich ganz herzlich bei allen die zwar für die Sitzung Verantwortung tragen und zum Gelingen verantwortlich sind, aber oftmals nicht erwähnt werden.

Den Auftakt des Programms übernahm die Blaue Garde der Zeller Böck mit einem flotten Marschtanz.

Im Anschluss betrat jene Frau die Bühne die immer zweimal im Jahr Ihren großen Tag hat, einmal an Ihrem Geburtstag und einmal am 08. November am Weltputztag.

Ines Procter die Putzfrau aus Leinach zog die Blicke und die Aufmerksamkeit auf sich und sprach über das Innenleben einer Putzfrau und die Nachhaltigkeit des Putzens.

Es folgte das Tanzmariechen Luna Bolch aus Altertheim, das mit graziösen Sprüngen und akrobatischen Drehungen begeisterte.

Dann öffnete Bernd Kleinschintz aus Greußenheim als Narr von der Lach AG seine Lachbox und ertete Lach- und Beifallsstürme.

Nun durfte sich kurz die Politik einbringen. Anwesend waren:

- Landrat Thomas Ebert
- Stellv. Landrätin Christine Haupt Kreuzer
- Stellv. Landrat Waldemar Brohm
- MdL Björn Jungbauer
- Bezirksrat Florian Kuhl
- Kreisrat Tobias Grimm

Stellvertretend für alle Politiker sprach unser Landrat Thomas Ebert ein humorvolles Grußwort und bekam, wie alle anderen auch sodann von unserem Präsidenten den diesjährigen Sessionsorden überreicht.

11 flotte Mädels von der Roten Garde der Estenfelder Dallerlager feigten dann über das Parkett und die Gäste der Kappensitzung waren restlos begeistert von ihren Darbietungen.

Nun wurde es leise im Pfarrsaal, die jährliche Höbbelgäss Verleihung stand an. Wolfgang Kuhl ging kurz auf die umgangssprachliche Bedeutung des Ordens ein und übergab dann dem letztjährigen Ordensträger Peter Kuhn das Micro für die Laudatio.

Dieser pries die Humorverfechterin Ines Procter in allen ihren Facetten und lies den Werdegang unserer heimatlichen Ines in flotten Reimen Revue passieren. Es machte allen so viel Spaß und Freude, dass alle - Laudator, Geehrte, Publikum und Ordensstifter - aus dem Staunen nicht mehr heraus kamen.

So bekam dann Ines Procter den Höbbelgäss 2024 als sechste Ordensträgerin ihren Orden in Würdigung ihrer Verdienste für den unterfränkischen Fasching feierlich überreicht.

Dann betrat wieder Thomas Müller aus Heidingsfeld mit seiner Gitarre die Bühne und heizte mit seinen selbstgedichteten Liedern und Texten über die Reinlichkeit des männlichen Wesens die Stimmung an.

Anschließend sprach aus der Bütt ein Mann aus Schweinfurt. Dieser schaute wie jedes Jahr den Regierenden gehörig aufs Maul, verpackt es in gescheiten Reimen und spricht es klar und deutlich aus.

Peter Kuhn von der schwarzen Elf weiß eben wie man Skandale geschickt verpackt, wie man diese humorvoll formuliert und in Reimform zu Besten gibt.

Dann schlug die Stunde des Fastnachtsverbandes Franken, der wieder unseren Freund Marco Herbert zu uns geschickt hatte um zwei unserer Mitglieder zu ehren.

Geehrt mit dem Förderorden des Fastnacht-Verbandes Franken wurde Herr Sascha Merker für seine großzügige Unterstützung vieler Fastnachtsvereine.

Den Verdienstorden des Bundes Deutscher Karneval erhielt unser Präsident Wolfgang Kuhl für seine langjährigen Verdienste. Diese begannen schon in den 1980 Jahren im Rheinland, setzten sich sodann bei den Erlabrunner Narrenkröpf und den Dallerlagern in Estenfeld fort. Er sei nicht nur der Gründungsvorsitzender der Neigschmegde sondern auch der Dreh- und Angelpunkt des Vereins. Hat immer wieder neue Ideen und versteht es alle im Verein stets aufs Neue mitzureißen und zu begeistern.

Mit einer Schunkelrunde ging es dann in eine kleine Pause.



Kein geringerer als Oliver Tissot aus Nürnberg weckte dann die fröhlichen Geister nach der Pause. Der Schnellsprecher aus Nürnberg, der mit den Worten und Begriffen spielt, ihnen neue Bedeutungen gibt und sie immer wieder neu erfindet. Er nahm diesmal viele Politiker aufs Korn, verschonte niemand, strapazierte die Lachmuskeln immer wieder und musste so manche Zugabe geben.

Die Tanzgarde aus Gelchsheim stimmte dann den Saal mit einem gekonnten und fein vorgetragenen Marschtanz in das weitere Programm ein.

Kein geringerer als der Konditormeister Franz Besold aus Weismain, bekannt für süße Pralinen, reimte dann Witziges als Kellerassel auf der Bühne. Braun kann schon mal die Hose sein, doch zu brauner Politik sagen wir nein.

25 Tänzerinnen der Blauen Garde begeisterten mit einem schwimmenden Showtanz.

Wolfgang Voit aus Wonfurt berichtet dann über seine lächerliche Goldene Hochzeit die er, wenn auch mit einigen Eskapaden, dann doch glücklich überstanden hat.

Der Showtanz der Blauen Garde aus Estenfeld mit Ihrem Motto „Schwimm nicht so weit hinaus Alex“ begeisterte dann die Anwesenden und ertete viel Beifall.

Sodann betrat wieder ein vielseitiger Humorist die Bühne. Christoph Maul aus Schillingsfürst, bekannt aus der BR-Sendung Fasching in Franken, begeisterte die Närrinnen und Narren und sorgte für viele lachende Gesichter.

Die bekannte Showtanzgruppe Oberaltertheim feigte mit 13 Mädels über das Parkett. Ihr Motto „Im Labor geht manches schief, ruck zuck ist man radioaktiv“.

Die letzte Bütt war dann Wolfgang Huskitsch aus Dorfprozelten vorbehalten. Sein Motto wie immer „Geht's noch?“ im Leben ist doch nichts mehr normal.

Wer in Berlin eine Sau ist, darf sagen er ist ein Löwe, wer aber im Leben nur rumbrollt wie ein Löwe, dem darfs'te nicht sagen er benimmt sich wie eine Sau.

Den Schlusspunkt setzte das Männerballett des Ochsenfurter Carnevals-Club. 15 stramm gebaute Männer tanzten zum Thema „Welcome to the Jungle - Das Dschungelcamp 2024“ und rissen alle nochmals von den Stühlen.

Dann kamen alle Akteure nochmals auf die Bühne, feierten eine gelungene Kappensitzung. Viele Gäste buchten spontan schon Plätze für das Jahr 2025 und der Verein wird versuchen auch im kommenden Jahr eine Kappensitzung auszurichten.

Darauf ein dreifaches HELAU
Erlabrunn Helau
Neigeschmegde Helau
Fasching Helau

Ihr Präsident
Wolfgang Kuhl